# VBus<sup>®</sup>/Modbus

de

Handbuch Schnittstellenadapter ab Firmware-Version 1.01



# Manual

Interface adapter (page 21) Beginning with firmware version 1.01



# Manuel

Adaptateur interface (page 41) version logiciel résident 1.01 ou supérieure







Vielen Dank für den Kauf dieses RESOL-Gerätes.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, um die Leistungsfähigkeit dieses Gerätes optimal nutzen zu können. Bitte bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.

# Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Gefahr durch elektrischen Schlag:

- Bei Arbeiten muss das Gerät zunächst vom Netz getrennt werden.
- Das Gerät muss jederzeit vom Netz getrennt werden können.
- Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn sichtbare Beschädigungen bestehen.

# Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten die jeweiligen, gültigen Normen, Vorschriften und Richtlinien!

# Angaben zum Gerät

# Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Schnittstellenadapter VBus<sup>®</sup>/Modbus dient dem Anschluss des Reglers an ein lokales Netzwerk zur Kommunikation über Modbus TCP/IP. Er ist für den Anschluss an einen RESOL-Regler über VBus<sup>®</sup> und für die Weiterleitung der Systemdaten zu VBus.net sowie für die Parametrisierung des angeschlossenen Reglers unter Berücksichtigung der in dieser Anleitung angegebenen technischen Daten bestimmt. Die bestimmungswidrige Verwendung führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.



Hinweis

Nur für die Verwendung innerhalb Europas.

# EU-Konformitätserklärung

Das Produkt entspricht den relevanten Richtlinien und ist daher mit der CE-Kennzeichnung versehen. Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.





# Hinweis

Starke elektromagnetische Felder können die Funktion des Geräts beeinträchtigen.

➔ Sicherstellen, dass Gerät und System keinen starken elektromagnetischen Strahlungsquellen ausgesetzt sind.

# Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte. Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

# Symbolerklärung

ACHTUNG! Warnhinweise sind mit einem Warndreieck gekennzeichnet!



→ Es wird angegeben, wie die Gefahr vermieden werden kann!

Signalwörter kennzeichnen die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn sie nicht vermieden wird.

• ACHTUNG bedeutet, dass Sachschäden auftreten können



# Hinweis

Hinweise sind mit einem Informationssymbol gekennzeichnet.

→ Textabschnitte, die mit einem Pfeil gekennzeichnet sind, fordern zu einer Handlung auf.

# Entsorgung

- · Verpackungsmaterial des Gerätes umweltgerecht entsorgen.
- Am Ende seiner Nutzzeit darf das Produkt nicht zusammen mit dem Siedlungsabfall beseitigt werden. Altgeräte müssen durch eine autorisierte Stelle umweltgerecht entsorgt werden. Auf Wunsch nehmen wir Ihre bei uns gekauften Altgeräte zurück und garantieren für eine umweltgerechte Entsorgung.



# Schnittstellenadapter VBus®/Modbus

Der Schnittstellenadapter dient dem Anschluss des Reglers an ein lokales Netzwerk zur Kommunikation über Modbus TCP/IP.

Navigator	
Installation	Seite 4
Anwendungsmöglichkeiten	Seite 8
Web-Interface	Seite 11
Fehlersuche	Seite 16

# Inhalt

1	Übersicht	
2	Lieferumfang	4
3	Installation	4
3.1	Montage	5
3.2	Elektrischer Anschluss	5
3.3	(W)LAN-Anschluss	6
4	Anzeige- und Bedienelemente	7
4.1	Betriebskontroll-LED	7
4.2	Taster	7
5	Anwendungsmöglichkeiten	8
5.1	Konfiguration für RPT	9
5.2	Konfiguration für VBus.net	
6	Schnittstellenadapter im Netzwerk finden	
6.1	DeviceDiscoveryTool	
6.2	Servicezugang (Access Point)	
6.3	Web-Interface	

7	Web-Interface	eigen
7.1	Menü	Anze
7.2	Menü-Übersicht	Ĺ
7.3	Allgemeine Geräte-Informationen anzeigen	Б
7.4	Verbindungsstatus anzeigen12	Irati
7.5	Fernzugriff über Internet anzeigen12	nfigu
7.6	Netzwerkeinstellungen anzeigen	No No
7.7	WLAN-Verbindung anzeigen13	$\succ$
7.8	Access-Point anzeigen	face
7.9	Sprache des Web-Interface ändern	Iter
7.10	Benutzermodus konfigurieren	eb-lı
7.11	Gerätenamen ändern13	Š
7.12	Netzwerkeinstellungen konfigurieren 14	$\succ$
7.13	Firmware-Update durchführen14	ben
7.14	Allgemeine WLAN-Einstellungen ändern14	behe
7.15	WLAN-STA-Einstellungen ändern 15	erb
7.16	Access-Point-Einstellungen ändern15	Feh
7.17	Fernzugriff konfigurieren16	_
7.18	Passwort ändern	
7.19	Modbus-Einstellungen ändern16	
8	Fehlersuche16	
9	Softwarebestellung18	
10	Ersatzteile18	
11	Zubehör	

Installation

3

# Übersicht

- Internetzugriff auf die Anlage über VBus.net
- Komfortable Anlagenparametrisierung mit dem RESOL Parametrisierungstool RPT möglich
- Für alle RESOL-Regler mit VBus®
- WLAN-Funktionalität
- Software-Updates
- Einfache Installation in nur drei Schritten



# Technische Daten

Gehäuse: Kunststoff

Schutzart: IP 20/EN 60529

Schutzklasse: III

Umgebungstemperatur: 0...40°C

Abmessung: 95 × 70 × 25 mm

Einbau: Wandmontage (optional)

Anzeige: Betriebskontroll-LED

 $\label{eq:schnittstellen: RESOL VBus^{\circledast} zum Anschluss an RESOL-Regler, 10/100 Base TX Ethernet, Auto MDIX, WLAN 2.4~2.4835 GHz$ 

WLAN-Verschlüsselung: WEP, WPA/PSK, WPA2/PSK

Leistungsaufnahme: < 1,75W

# Versorgung:

Eingangsspannung Steckernetzteil:  $100-240 V \sim (50-60 Hz)$ Nennstrom: 146 mA Eingangsspannung Kommunikationsmodul:  $12 V DC \pm 5 \%$ 

# Lieferumfang



Sollte eines der unten aufgeführten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler:

1 Schnittstellenadapter, steckerfertig mit Steckernetzteil und VBus®-Leitung

- 2 Steckernetzteil-Wechseladapter (EURO, UK, USA, AUS)
- 3 Netzwerkleitung (CAT5e, RJ45), 2 m
- 4 Dübel, Schrauben und Gummifüßchen
- 5 Lüsterklemme, zur Verlängerung der VBus®-Leitung

Bedienungs- und Montageanleitung (ohne Abbildung)

# 3 Installation

# ACHTUNG! Elektrostatische Entladung!



Elektrostatische Entladung kann zur Schädigung elektronischer Bauteile führen!

➔ Vor dem Berühren des Gehäuseinneren für Entladung sorgen. Dazu ein geerdetes Bauteil (z. B. Wasserhahn, Heizkörper o. ä.) berühren.

Das Gerät wird mit werkseitig angeschlossener VBus®-Leitung geliefert.

Für die Installation muss das Gehäuse nicht geöffnet werden.

Die erstmalige Inbetriebnahme hat durch autorisierte Fachkräfte zu erfolgen.

# 3.1 Montage

# Hinweis

- Starke elektromagnetische Felder können die Funktion des Gerätes beeinträchtigen.
- → Sicherstellen, dass Gerät und System keinen starken elektromagnetischen Strahlungsquellen ausgesetzt sind.

Das Gerät ausschließlich in trockenen Innenräumen montieren.

Um Störungen durch elektrische Felder zu vermeiden, müssen Netzanschluss- und Busleitungen räumlich getrennt verlegt werden.

Es liegen 4 selbstklebende, rutschfeste Gummifüßchen bei, die bei Bedarf in den entsprechenden Vertiefungen an der Gehäuseunterseite angebracht werden können, um eine sichere Ablage des Geräts ohne Wandmontage zu gewährleisten.

Falls eine Wandmontage vorgenommen werden soll, folgendermaßen vorgehen:

- → Aufhängung auf dem Untergrund markieren.
- Bohrloch vorbereiten und beiliegenden Dübel mit zugehöriger Schraube vormontieren.
- → Gehäuse am Aufhängungspunkt einhängen, unteren Befestigungspunkt auf dem Untergrund markieren (Lochabstand 70 mm).
- → Unteren Dübel setzen.
- → Gehäuse oben einhängen und mit unterer Befestigungsschraube fixieren.

# Hinweis

Wandmaterialien dämpfen die WLAN-Reichweite.



# 3.2 Elektrischer Anschluss

# ACHTUNG! Elektrostatische Entladung



Elektrostatische Entladung kann zur Schädigung elektronischer Bauteile führen!

➔ Vor dem Berühren des Geräteinneren für eine statische Entladung sorgen! Dazu ein geerdetes Bauteil (z. B. Wasserhahn, Heizkörper o. ä.) berühren.

# ACHTUNG! Kurzschluss!



Ein Kurzschluss kann zur Schädigung elektronischer Bauteile führen! → Netzverbindung erst herstellen, wenn die Klemmen fertig verdrahtet sind und das Gehäuse wieder verschlossen ist!

# Hinweis:



Der Anschluss des Gerätes an die Spannungsversorgung ist immer der letzte Arbeitsschritt!

# Hinweis:

Das Gerät muss jederzeit vom Netz getrennt werden können.

➔ Den Netzstecker so anbringen, dass er jederzeit zugänglich ist. Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch eine be-

sondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

# Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn sichtbare Beschädigungen bestehen!

Das Gerät wird über die werkseitig angeschlossene VBus®-Leitung (Klemmen C und D) mit einem Regler verbunden. Die entsprechende Klemmenbelegung ist im Handbuch des Reglers angeführt.

Die VBus<sup>®</sup>-Leitung kann mit der beiliegenden Lüsterklemme und handelsüblicher 2-adriger (verdrillter) Leitung verlängert werden.

Mit dem RESOL VBus<sup>®</sup>-Repeater sind Entfernungen bis zu 150 m zwischen Regler und Schnittstellenadapter möglich.

qe

# 

→ Datenleitung (RESOL VBus®, ③) an RESOL-Regler ④ anschließen. Gegebenenfalls mit beiliegender Lüsterklemme und handelsüblicher 2-adriger (verdrillter) Leitung verlängern.



→ Ggf. Datenleitung an VBus®-Zubehör ⑦ anschließen.

Wenn eine weitere  $\mathsf{VBus}^{\circledast}\text{-}\mathsf{Leitung}$  angeschlossen werden soll, wie folgt vorgehen:

- ➔ Um das Gehäuse zu öffnen, die Verschlussschraube lösen und das Gehäuseoberteil abnehmen.
- → Handelsübliche 2-adrige (verdrillte) Leitung mit beliebiger Polung an die beiden VBus®-Anschlussklemmen (A) und (B) anschließen.
- → Gehäuse wieder verschließen.



Klemmenanschlüsse des Kommunikationsmoduls

- → Gerät über das Steckernetzteil ② mit dem Netz verbinden.
- → Für den direkten Anschluss eines Routers das Gerät mit der Netzwerkleitung (im Lieferumfang enthalten, ⑤) an Router ⑥ anschließen.Alternativ WLAN verwenden.



# 3.3 (W)LAN-Anschluss

Das Gerät wird über eine Netzwerkleitung (CAT5e, RJ45 o. ä.) oder über WLAN (siehe Kap. 4.2 auf Seite 7) mit einem Router verbunden.

➔ Beiliegende Netzwerkleitung in die LAN-Buchse des Routers und in die LAN-Buchse des Gerätes einstecken.

Für den nächsten Schritt der Inbetriebnahme, siehe Kap. 5.2 auf Seite 10.



Die LAN-Buchse befindet sich an der Vorderseite des Gerätes und unterstützt Transferraten von bis zu 100 MBit pro Sekunde.

Konfiguration

6

# 4 Anzeige- und Bedienelemente

Folgende Elemente befinden sich am bzw. im Gehäuse des Gerätes:

0 Betriebskontroll-LED

② LAN-Buchse

③ Taster



# 4.1 Betriebskontroll-LED



Betriebskontroll-LED

Die Betriebskontroll-LED signalisiert über Leuchtsignale und Farben den Betriebszustand des Gerätes.

# LED-Blinkcodes

Farbe	dauerhaft	blinkend	schnell blinkend
Rot	VBus®-Signal vorhanden, keine Verbindung zu VBus.net	kein VBus®-Signal vorhanden	
Grün	VBus®-Signal und Verbindung zu VBus.net vorhanden	VBus®-Signal und IP-Adresse vorhanden, keine Verbindung zu VBus.net	
Rot/Grün			Das Gerät bootet
LED aus	Das Gerät bootet		
	Keine Netzspannung vorhanden		

4.2 Taster



Folgende Funktionen können mit dem Taster ausgeführt werden:

# • WLAN:

Mit dem Taster kann die WLAN-Verbindung aktiviert bzw. deaktiviert werden. Wenn das WLAN eingeschaltet ist, leuchtet die WLAN-LED grün.

→ Um das WLAN zu aktivieren bzw. deaktivieren, den Taster für ca. 1 s drücken.

# • WPS:



# Hinweis

Während des Verbindungsaufbaus über WPS kann es zu Sicherheitslücken kommen.

→ Um die WPS-Funktion zu aktivieren, den Taster für ca. 5 s gedrückt halten. Für weitere Informationen siehe Kap. 5.2.1 auf Seite 10 und Kap. 7.15 auf Seite 15.



# Hinweis

Die Dokumentation des Routers beachten.

# • Reset:

Mit dem Taster kann ein Reset durchgeführt werden, um die Konfiguration des Gerätes auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.

→ Um einen Reset durchzuführen, den Taster für ca. 20s gedrückt halten.

Das Gerätet startet neu, die Einstellungen und Passwörter werden auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern. qe

# Anwendungsmöglichkeiten

Im Folgenden werden 4 Anwendungsmöglichkeiten beschrieben und es wird auf die entsprechenden Kapitel zur Vorgehensweise verwiesen.

# Konfiguration für RPT (siehe Kap. 5.1 auf Seite 9)



# Konfiguration für VBus.net (siehe Kap. 5.2 auf Seite 10)

5

Installation

# 5.1 Konfiguration für RPT

Um RPT nutzen zu können, muss der **VBus-Zugriff über lokales Netzwerk** aktiviert sein, siehe Kap. 7.17 auf Seite 16.

Mit einem VBus.net-Account kann man auf einfache Weise RPT nutzen, um den Regler zu parametrisieren:

- → In VBus.net im Menü Meine Geräte die Schaltfläche bearbeiten anklicken.
- → Auf der Seite Allgemeine Einstellungen die Option Parametrisierung über die Via-Adresse und das RESOL Parameterization Tool (RPT) erlauben anhaken.
- ➔ Die Via-Kennung aus dem VBus.net-Menüpunkt Allgemeine Einstellung im RPT-Feld URL/IP eingeben.
- → Das Passwort im Feld Kennwort eingeben.
- → Verbinden anklicken.

# 5.1.1 Direkte Verbindung über WLAN (Servicezugang)

# Geräte über WLAN direkt mit dem Schnittstellenadapter verbinden

# i

Hinweis Bevor das WLAN genutzt wird, sicherstellen, dass die WLAN-Ländereinstellung korrekt ist, siehe Kap. 7.14 auf Seite 14.

Das WLAN erlaubt dem Installateur die direkte Verbindung mit dem Schnittstellenadapter ohne den Zugriff über das LAN-Netzwerk des Kunden. Alle benötigten Zugangsdaten befinden sich auf der Unterseite des Gehäuses.

Um Computer und andere Geräte, wie beispielsweise Smartphones, über WLAN mit dem Schnittstellenadapter zu verbinden, wie folgt vorgehen:

→ Wenn die WLAN-LED nicht leuchtet, den Taster kurz drücken.

WLAN wird aktiviert.

 Das WLAN-Netz des Schnittstellenadapters auf dem Smartphone auswählen und den Netzwerknamen (SSID) eingeben.

Der Netzwerkname kann im Hauptmenü **Konfiguration**, Untermenü **Netzwerk** unter **Access-Point-Einstellungen** abgelesen werden. Der werkseitige SSID-Name ist VBusModbus-{12-stellige Seriennummer}.

- → Verbinden anklicken.
- → Den WLAN-Schlüssel des Schnittstellenadapters eingeben.
- Dieser befindet sich auf der Geräteunterseite (WLAN-AP).
- → Den Verbindungsaufbau starten.

Nachdem die WLAN-Verbindung mit dem Schnittstellenadapter hergestellt wurde, kann unter der IP-Adresse http://192.168.240.1 das Web-Interface mit einem Internetbrowser erreicht werden oder der Regler über RPT unter der IP-Adresse parametrisiert werden. Wenn die Seite verschlüsselt (https) aufgerufen wird, kann eine Sicherheitswarnung erscheinen. Diese Warnung kann ignoriert oder die Seite unverschlüsselt (http) aufgerufen werden.

Die Verwendung von DeviceDiscovery ist nicht notwendig.



# 5.1.2 Verbindung im Heimnetzwerk

Das Gerät kann über LAN mit dem Heimnetzwerk verbunden werden, um mit dem RESOL Parametrisierungstool RPT auf den Regler zuzugreifen oder das Gerät über das Web-Interface zu konfigurieren. Für weitere Informationen siehe:

Kap. 3.3 (W)LAN-Anschluss auf Seite 6

Kap. 6 Schnittstellenadapter im Netzwerk finden auf Seite 11

Kap. 7.12 Netzwerkeinstellungen konfigurieren auf Seite 14

Kap. 7.17 Fernzugriff konfigurieren auf Seite 16

Installation

Anzeigen

Konfiguration

# 5.2 Konfiguration für VBus.net

de

Installation

Anzeigen

# Das Gerät kann in den meisten Systemen ohne Konfiguration mit VBus.net verbunden werden. Für weitere Informationen siehe Kap. 7.17 auf Seite 16.



Um über den VBus.net-Server auf einen Schnittstellenadapter zuzugreifen, wie folgt vorgehen:

- Den 8-10-stelligen alphanumerischen Code (Token) auf der Gehäuseunterseite notieren.
- → VBus.net im Browser eingeben und auf **Registrieren** klicken.
- → Bestätigungs-E-Mail abwarten.
- → Gerät hinzufügen anklicken.
- → 8-10-stelligen alphanumerischen Code (Token) eingeben.

# 5.2.1 WLAN-Verbindung zu VBus.net (Internetzugang)

Die WLAN-Verbindung zu VBus.net kann entweder über die WPS-Funktion oder über das Web-Interface hergestellt werden. Dazu sicherstellen, dass das WLAN aktiviert und die Ländereinstellung korrekt ist, siehe Kap. 7.14 auf Seite 14.

Mit der WPS-Funktion kann das Gerät per Tastendruck mit dem Router verbunden werden.



Hinweis

Während des Verbindungsaufbaus über WPS kann es zu Sicherheitslücken kommen.

→ Um das Gerät über WPS mit dem Router zu verbinden, den Taster für ca. 5 s gedrückt halten.

Die WLAN-LED blinkt.

→ Die WPS-Taste am Router drücken.

Die Verbindung wird hergestellt.



Die Dokumentation des Routers beachten.

Die WPS-Funktion kann auch über das Web-Interface gestartet werden, siehe Kap. 7.15 auf Seite 15.

Die WLAN-Verbindung kann auch über das Web-Interface hergestellt werden, ebenfalls in Kap. 7.15 auf Seite 15 beschrieben.

Für weitere Informationen siehe:

Kap. 4.2 Taster auf Seite 7

Kap. 6 Schnittstellenadapter im Netzwerk finden auf Seite 11

Kap. 7.17 Fernzugriff konfigurieren auf Seite 16

# 5.2.2 LAN-Verbindung zu VBus.net

Das Gerät kann über LAN mit VBus.net verbunden werden. Für weitere Informationen siehe:

Kap. 3.3 (W)LAN-Anschluss auf Seite 6 Kap. 6 Schnittstellenadapter im Netzwerk finden auf Seite 11

Kap. 7.17 Fernzugriff konfigurieren auf Seite 16

# 6 Schnittstellenadapter im Netzwerk finden

# 6.1 DeviceDiscoveryTool

Das DeviceDiscoveryTool ist ein Programm, das direkt angeschlossene und über das lokale Netzwerk verbundene RESOL-Produkte anzeigt.

# DeviceDiscoveryTool von beiliegender CD starten



# Hinweis

Das Starten des DeviceDiscoveryTool von der CD ist nur auf einem Windows-Betriebssystem möglich. Zum Starten des DeviceDiscoveryTool muss auf dem Computer Java (Version 6 oder höher) installiert sein.

Um das DeviceDiscoveryTool von der beiliegenden CD zu starten, wie folgt vorgehen:

- → Ordner DeviceDiscoveryTool öffnen.
- → DeviceDiscoveryToolSetup.exe starten.
- → Alle folgenden Dialoge mit OK bestätigen.
- Start/Programme/RESOL/DeviceDiscoveryTool/ DeviceDiscoveryTool anklicken.

Alle gefundenen LAN-fähigen RESOL-Produkte werden angezeigt.

- → Schnittstellenadapter VBusModbus-{12-stellige Seriennummer} durch Anklicken markieren.
- → Öffnen anklicken.
- Ein neues Fenster mit dem Web-Interface öffnet sich.
- → Benutzernamen und Passwort eingeben, siehe Kap. 7.1 auf Seite 11.

Der Startbildschirm Web-Interface Schnittstellenadapter öffnet sich.

Hinweis

Der Benutzername lautet **admin**. Das Passwort befindet sich auf der Gehäuseunterseite (**Web-Interface**).

# 6.2 Servicezugang (Access Point)

Das WLAN erlaubt dem Installateur die direkte Verbindung mit dem Gerät unter der Adresse http://192.168.240.01.

Für weitere Informationen siehe Kap. 5.1.1 auf Seite 9.

# 6.3 Web-Interface

Das Web-Interface des Gerätes kann unter http://192.168.240.1 erreicht werden. Im Statusmenü wird die LAN-IP-Adresse bzw. die WLAN-IP-Adresse angezeigt.

# 7 Web-Interface

Das Web-Interface ist im Schnittstellenadapter integriert und wird in einem Internetbrowser ausgeführt.

Das Web-Interface hat folgende Funktionen:

- Schnittstellenadapter Status anzeigen.
- Schnittstellenadapter konfigurieren.

# 7.1 Menü

Die Menüspalte mit allen Hauptmenüs und den dazugehörigen Untermenüs wird am linken Rand des Web-Interfaces angezeigt.



# Hinweis



Die Menüstruktur kann sich durch Firmware-Updates verändern.

Die Leiste am oberen Rand des Web-Interfaces beinhaltet die Menüs **Startseite** und **Login**.



# Hinweis

Die angezeigten Informationen und Einstellungsmöglichkeiten hängen vom gewählten Benutzermodus ab, siehe Kap. 7.10 auf Seite 13).

Startseite Login 🔤 🚟 🚺 💶 🚺

# VBus®/Modbus Status

Startseite

Willkommen im Web-Interface Ihres VBus®/Modbus-Schnittstellenadapt

Status

Konfiguration

Allgemein Netzwerk

....

Fernzugriff

Benutzer

Um das Web-Interface in vollem Umfang nutzen zu können, ist es erforderlich, sich einzuloggen. Um sich einzuloggen, wie folgt vorgehen:

→ In der Leiste den Punkt Login anklicken.

Das Login-Fenster erscheint. Der Benutzernamen lautet **admin**. Das Passwort befindet sich auf der Gehäuseunterseite (**Web-Interface**) und auf der letzten Seite der Anleitung.

> Web-Inter: admin XxXxXxXXX WLAN-AP - xxxxxxxx SSH root xXxXXXX

- → admin im Feld Benutzername eingeben.
- → Das Passwort im Feld **Passwort** eingeben.
- → Das Feld Login anklicken.

# 7.2 Menü-Übersicht

Hauptmenü	Untermenü	Funktion	
Status	Status	Allgemeine Geräte-Informationen anzeigen Verbindungsstatus anzeigen Fernzugriff über Internet anzeigen LAN-/WLAN-Informationen anzeigen Access-Point anzeigen	
Konfiguration	Allgemein	Allgemeine Konfigurationen ändern Firmware-Update-Einstellungen	
	Netzwerk	LAN-Konfigurationen ändern WLAN-Einstellungen ändern WLAN-STA-Einstellungen ändern Access-Point-Einstellungen ändern	
	Fernzugriff	VBus-Zugriff über lokales Netzwerk konfigurieren Zugriff über Internet konfigurieren	
	Benutzer	Passwort ändern	
	Modbus	Modbus-Einstellungen ändern	
Über	Allgemein	Schnittstellenadapter Open-Source-Software bestellen	
	Powered by	Anzeige der benutzten Open source applications und libraries	
	History	Anzeige der Firmware-Updates	
	Links	Nützliche Links	

# 7.3 Allgemeine Geräte-Informationen anzeigen

Um allgemeine Geräte-Informationen anzuzeigen, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü **Status** anklicken.

Folgende Informationen werden unter Status angezeigt:

- Gerätename
- Aktuelle Datums- und Zeiteinstellungen des Gerätes
- Letzter Neustart
- Geräte-Seriennummer
- Firmware-Version
- Verbundenes Gerät
- Support-Report

# 7.4 Verbindungsstatus anzeigen

Um Informationen zum Verbindungsstatus anzuzeigen, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü Status anklicken.

Folgende Informationen werden unter Verbindungsstatus angezeigt:

- Lokales Netzwerk erreichbar
- · Internet erreichbar
- VBus.net-Zugriff erlaubt
- Onlinestatus

# 7.5 Fernzugriff über Internet anzeigen

Um den Status des Zugriffes über Internet anzuzeigen, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü Status anklicken.

Folgende Informationen werden unter Fernzugriff über Internet angezeigt:

- Benutzer-E-Mail-Adresse
- Token

# 7.6 Netzwerkeinstellungen anzeigen

Um die Netzwerkeinstellungen anzuzeigen, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü Status anklicken.

Folgende Informationen werden unter LAN angezeigt:

- IP-Adresse
- MAC-Adresse

Anzeigen

# 7.7 WLAN-Verbindung anzeigen

Um Informationen zur WLAN-Verbindung anzuzeigen, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü **Status** anklicken.

Folgende Informationen werden unter **WLAN** angezeigt:

- Netzwerkname (SSID)
- Signalstärke (f
  ür mehr Informationen zur Signalstärke siehe Kap. 7.15 auf Seite 15).
- Verschlüsselung
- Kanal
- IP-Adresse
- MAC-Adresse

# i

# Hinweis

Wenn eine WLAN-Verbindung hergestellt wurde, verwendet das WLAN die MAC-Adresse des Access-Points. Der Access-Point erhält eine neue MAC-Adresse. Wenn die WLAN-Verbindung getrennt wird, erhält der Access-Point seine ursprüngliche MAC-Adresse.

# 7.8 Access-Point anzeigen

Um Informationen zum Access-Point anzuzeigen, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü Status anklicken.

Folgende Informationen werden unter Access-Point angezeigt:

- Netzwerkname (SSID)
- · Verschlüsselung
- MAC-Adresse
- Kanal

# 7.9 Sprache des Web-Interface ändern

Das Web-Interface kann in verschiedenen Sprachen angezeigt werden.

- ➔ Auf dem Startbildschirm eine der kleinen Flaggen entsprechend den folgenden Sprachen anklicken:
- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch

Die Sprache wurde für die Sitzung umgestellt. Um die Sprache dauerhaft umzustellen, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Allgemein anklicken.
- → Auf der Registerkarte Allgemeine Konfiguration im Dropdown-Menü Sprache eine der folgenden Sprachen anklicken:
- Deutsch (de)
- Englisch (en)
- Französisch (fr)
- Spanisch (es)
- Italienisch (it)

# → Konfiguration speichern anklicken.

# 7.10 Benutzermodus konfigurieren

Beim Benutzermodus des Web-Interface kann zwischen Standardbenutzer und Experte gewählt werden. Im Expertenmodus sind zusätzliche Informationen und Einstellmöglichkeiten verfügbar, beispielsweise: LAN-Konfiguration, LAN-Informationen, Firmware-Updates etc.

Um den Benutzermodus einzustellen, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Allgemein anklicken.
- → Um den Expertenmodus zu aktivieren, im Menüpunkt Expertenmodus den Wert Ja auswählen. Um den Expertenmodus zu deaktivieren, den Wert Nein auswählen.
- → Konfiguration speichern anklicken.
- 7.11 Gerätenamen ändern

# Hinweis



Aussagekräftigen Gerätenamen festlegen, um das Gerät einfacher im Netzwerk zu identifizieren.

Um den Gerätenamen festzulegen, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Allgemein anklicken.
- → Auf der Registerkarte Allgemeine Konfiguration im Feld Gerätename den Gerätenamen eintragen.

Erlaubte Zeichen sind: Buchstaben, Zahlen, Unterstriche, Bindestriche.

Sonderzeichen sind nicht erlaubt.

→ Konfiguration speichern anklicken.

# 7.12 Netzwerkeinstellungen konfigurieren

Die Netzwerkeinstellungen legen fest, woher das Gerät seine IP-Informationen für die LAN-Verbindung bezieht.

Die Netzwerkeinstellungen können wie folgt konfiguriert werden:

- Dynamisch (DHCP): Dem Gerät werden die IP-Informationen vom DH-CP-Server automatisch zugewiesen.
- Statisch: Dem Gerät werden die IP-Informationen vom Benutzer manuell zugewiesen.

# Hinweis

Werkseinstellungen nur nach Rücksprache mit dem Systemadministrator verändern!

Um die Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Netzwerk anklicken.
- → Im Menüpunkt Adresstyp den gewünschten Wert anklicken.
- → Konfiguration speichern anklicken.
- → Gerät neu starten.
- Der Menüpunkt **IP-Recovery** dient dazu, für das Gerät automatisch eine IP-Adresse anzufragen, falls seine bisherige verloren gegangen ist. Um die automatische IP-Adressenkonfiguration einzustellen, wie folgt vorgehen:
- → Im Menüpunkt IP-Recovery den Wert Ja auswählen.
- → Konfiguration speichern anklicken.
- → Gerät neu starten.

Sobald der Zugriff über Internet aktiviert wurde, überprüft das Gerät in einem Intervall von 15 min, ob eine Verbindung zum VBus.net-Server besteht. Wenn keine Antwort von VBus.net kommt, wird das Gerät neu gestartet. Nach dem Neustart beginnt die Zeit unter **Zeit seit letztem Neustart** von 0 zu laufen. Ein Neustart kann bis zu 90 s dauern.

# 7.13 Firmware-Update durchführen

Die Firmware ist die interne Software des Gerätes. Durch Firmware-Updates wird die Software wie folgt verbessert:

- Erweiterung des Funktionsumfangs
- Verbesserung der Bedienung
- · Anpassung der Benutzeroberfläche des Web-Interfaces



# Hinweis

Vorgenommene Konfigurationen bleiben bei einem Firmware-Update erhalten. In Ausnahmefällen kann es nötig sein, die Einstellungen erneut durchzuführen.

Um die Firmware upzudaten, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Allgemein anklicken.

Die verwendete Firmware-Version wird im Menüpunkt Firmware-Version angezeigt.

Wenn ein Firmware-Update vorhanden ist, wird es unter **Firmware-Update** angezeigt.

- → Um die Update-Datei herunterzuladen, den Link anklicken.
- → Die Datei entpacken.
- → Im Menüpunkt Firmware hochladen auf die Schaltfläche Auswählen anklicken.
- ➔ Die Firmware-Update-Datei mit der Endung .cbor auswählen und auf öffnen klicken.

Die Firmware-Datei wird hochgeladen.

- → Um mit dem Update fortzufahren, Firmware-Update anklicken. Wenn das Update nicht durchgeführt werden soll, Verwerfen anklicken.
- → Wenn auf Firmware-Update geklickt wurde, öffnet sich das Firmware-Update-Fenster. Um das Update durchzuführen, Ja anklicken. Wenn das Update nicht durchgeführt werden soll, Nein anklicken.

Nachdem das Update durchgeführt wurde, startet das Gerät neu.

# 7.14 Allgemeine WLAN-Einstellungen ändern

Um das WLAN zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Netzwerk anklicken.
- → Im Menüpunkt WLAN den Wert Ja auswählen, um das WLAN zu aktivieren. Um das WLAN zu deaktivieren, den Wert Nein auswählen.
- → Wenn das WLAN aktiviert wurde, das Land, in dem das Gerät verwendet wird, einstellen.
- → Konfiguration speichern anklicken.

Das WLAN kann auch über den Taster aktiviert bzw. deaktiviert werden, siehe Kap. 4.2 auf Seite 7.

Web-Interface

Fehler beheben

# 7.15 WLAN-STA-Einstellungen ändern

Um WLAN-STA-Einstellungen vorzunehmen, wie folgt vorgehen:

→ Im Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Netzwerk anklicken.

# Variante 1:

Alternativ zum Taster kann das Gerät über den Menüpunkt **WPS push button** über WPS mit dem Router verbunden werden:

→ Im Menüpunkt WPS push button auf die Schaltfläche Verbinden klicken.

→ Die WPS-Taste am Router drücken.

Die Verbindung wird hergestellt und im Menüpunkt Verfügbare WLANs angezeigt.



# Hinweis

Während des Verbindungsaufbaus über WPS kann es zu Sicherheitslücken kommen.



Hinweis Die Dokumentation des Routers beachten.

# Variante 2:

Im Menüpunkt **Verfügbare WLANs** werden die zur Verfügung stehenden Netzwerke mit ihrer Empfangsstärke angezeigt.

- → Um eine Verbindung zu aktualisieren, die Schaltfläche Aktualisieren anlicken.
- ➔ Um sich mit einem WLAN-Netzwerk zu verbinden, das gewünschte WLAN anklicken.

Wenn die Verbindung zu einem WLAN bereits hergestellt wurde, muss die Verbindung zunächst getrennt werden, bevor alle verfügbaren WLANs angezeigt werden.

- ➔ Das WLAN-Passwort eingeben.
- → Die Schaltfläche **Beitreten** anklicken.

Die Verbindung wird hergestellt und im Menüpunkt **Verfügbare WLANs** angezeigt. Die Schaltflächen **WPS push button**, **Aktualisieren**, **SSID**, **Passwort** und **Verbinden** werden ausgeblendet. Wenn eine Verbindung erneut hergestellt werden soll, muss diese zunächst getrennt werden, bevor alle Verfügbaren WLANs angezeigt werden.

Um eine Verbindung zu trennen, wie folgt vorgehen:

- → Die Verbindung im Menüpunkt Verfügbare WLANs auswählen.
- → Die Schaltfläche **Trennen** anklicken.



# Hinweis

Die WLAN-Verbindung verwendet den Adresstyp DHCP.

# Im Menüpunkt Verfügbare WLANs wird auch die Signalstärke angezeigt:

WLAN STA Einstellungen



# 7.16 Access-Point-Einstellungen ändern

Wenn das WLAN aktiviert wurde, ist der Access-Point immer automatisch aktiv. Um Access-Point-Einstellungen vorzunehmen, wie folgt vorgehen:

→ Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Netzwerk anklicken.

Im Menüpunkt **Netzwerkname (SSID)** kann der Netzwerkname geändert werden.

Im Menüpunkt **Passwort** kann das Access-Point-Passwort geändert werden.

Installation

Anzeigen

Konfiguration

15

# 7.17 Fernzugriff konfigurieren

# ACHTUNG! Fremdzugriff!



Wird das in der Werkseinstellung vordefinierte Fernwartungspasswort nicht geändert, können unbefugte Dritte Zugriff auf den verbundenen Regler erlangen.

Fernwartungspasswort unbedingt ändern, notieren und an einem geeigneten Ort hinterlegen.

Das Fernwartungspasswort ist notwendig, wenn mit dem RESOL Parametrisierungstool RPT auf einen Regler zugegriffen werden soll, der mit dem Schnittstellenadapter verbunden ist.

Um das Fernwartungspasswort zu ändern, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Fernzugriff anklicken.
- → Auf der Registerkarte VBus-Zugriff über lokales Netzwerk in der Dropdownliste Zugriff über lokales Netzwerk erlaubt den Wert Ja auswählen.
- → Das Passwort im Feld **VBus-Passwort** eintragen.

Die Werkseinstellung des Fernwartungspassworts lautet vbus.

- → Auf der Registerkarte Zugriff über Internet in der Dropdownliste Fernzugriff über VBus.net den Wert Ja auswählen.
- → Konfiguration speichern anklicken.

Die Werkseinstellung für den VBus-Zugriff und den VBus-Zugriff über lokales Netzwerk lautet Ja.

# 7.18 Passwort ändern

Um das Benutzerpasswort zu ändern, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Benutzer anklicken.
- Die Registerkarte Passwort ändern öffnet sich.
- → Altes Passwort im Feld **Passwort** eintragen.

Das werkseitige Passwort befindet sich auf der Gehäuseunterseite (**Web-Interface**).

- → Neues Passwort im Feld **Neues Passwort** eintragen.
- → Neues Passwort im Feld **Neues Passwort bestätigen** eintragen.
- → Passwort ändern anklicken.

# 7.19 Modbus-Einstellungen ändern

Damit der Regler im lokalen Netzwerk über Modbus TCP/IP kommunizieren kann, müssen Einstellungen im Modbus-Menü vorgenommen werden.

Um Modbus-Einstellungen vorzunehmen, wie folgt vorgehen:

- → Hauptmenü Konfiguration, Untermenü Modbus anklicken.
- → Auf der Registerkarte Modbus in der Dropdownliste Modbus erlauben? den Wert Ja auswählen.
- Die aktuellen Konfigurationen werden auf der Registerkarte Installierte Konfiguration angezeigt.
- ➔ Um eine Konfiguration hochzuladen, die Schaltfläche Auswählen anklicken und die gewünschte Konfiguration auswählen.

# 8 Fehlersuche

# Benutzerpasswort verloren

Problem	Lösung
Das Benutzerpasswort	Wenn das Benutzerpasswort nicht vorliegt, muss das
liegt nicht vor.	Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden,
	um wieder Zugriff auf das Web-Interface zu erhalten.
	Das Passwort befindet sich auf der Gehäuseunterseite
	(Web-Interface).

# Hinweis

Wird das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, geht die Konfiguration verloren.

de

Konfiguration

Web-Interface

Fehler beheben

# Gerät wird nicht vom DeviceDiscoveryTool gefunden Lösung

Problem

Das Gerät

gefunden.

wird nicht vom

DeviceDiscoveryTool

Lösung	Problem	Lösung
Folgende Punkte prüfen, um den Fehler zu finden und zu beheben.	Das Gerät wird nicht vom	Um die automatische Zuweisung der IP-Adresse zu prü- fen, wie folgt vorgehen:
➔ Prüfen, ob die Stromversorgung des Gerätes herge- stellt ist.	DeviceDiscoveryTool gefunden.	<ul> <li>→ Start-Symbol in der Task-Leiste anklicken.</li> <li>→ Menü Einstellungen, Eintrag Systemsteuerung</li> </ul>
→ Prüfen, ob das Netzwerkkabel an beiden Seiten kor-		anklicken.
➔ Alternativ die WLAN-Verbindung pr üfen.		<ul> <li>→ Mit der rechten Maustaste auf die Verbindung zum</li> </ul>
➔ Prüfen, ob die Software-Firewall des Computers die Verbindung zum Gerät verhindert.		Gerät klicken.
→ Software-Firewall ausschalten und Gerät mit Device-		→ Internetprotokoll TCP/IP markieren.
➔ Wird das Gerät gefunden, muss die Software-Firewall neu konfiguriert werden.		<ul> <li>Button Eigenschaften anklicken.</li> <li>Feld IP-Adresse automatisch beziehen markie- ren</li> </ul>
<ul> <li>→ Software-Firewall einschalten!</li> <li>→ Prüfen, ob die aktuelle Java-Software installiert ist.</li> </ul>		<ul> <li>Feld DNS-Serveradresse automatisch beziehen markieren.</li> </ul>
Ist keine oder eine alte Java-Version installiert, erscheint		→ Alle Fenster mit <b>OK</b> schließen.
eine Fehlermeldung. Um den Fehler zu beheben, muss die aktuelle Java-Soft-		Prüfen, ob die Proxyserver-Einstellungen für das Be- triebssystem korrekt sind.
<ul> <li>→ Prüfen, ob dem Gerät eine IP-Adresse zugewiesen wird</li> </ul>	Das Gerät- wird nicht vom	Um zu prüfen, ob die Proxyserver-Einstellungen für das Betriebssystem korrekt sind, wie folgt vorgehen:
Dem Gerät muss von einem Router oder direkt ange-	DeviceDiscoveryTool	Start-Symbol in der Task-Leiste anklicken.
schlossenen PC eine IP-Adresse zugewiesen werden. Die- ser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.	gefunden.	→ Hauptmenü Einstellungen, Untermenü System- steuerung anklicken.
Computer mit Windows-Betriebssystem signalisieren		Symbol Internetoptionen doppelklicken.
eine laufende IP-Zuweisung durch ein Symbol in der		→ Registerkarte Verbindungen anklicken.
Taskleiste. Das Symbol zeigt zwei Computer, die von ei-		→ Feld Einstellungen anklicken.
nem gelben Ball umkreist werden.		→ Haken im Feld Proxyserver für LAN setzen.
→ Prüfen, ob dem Computer bei einer direkten Verbin-		→ Erweitert anklicken.
dung zum Gerät automatisch eine IP-Adresse zuge-		→ Alle Fenster mit OK schließen.
wiesen wird.		Prüfen, ob die Proxyserver-Einstellungen für den Inter-

netbrowser korrekt sind.

qe

-	Problem	Lösung	9
de	Das Gerät wird nicht vom DeviceDiscoveryTool	Um zu prüfen, ob die Proxyserver-Einstellungen für den Internetbrowser korrekt sind, wie folgt vorgehen: → Internetbrowser öffnen	(
Installation Anzeigen	gefunden.	<ul> <li>→ Hauptmenü Extras, Untermenü Einstellungen öffnen.</li> <li>→ Hauptmenü Erweitert, Untermenü Netzwerk öffnen.</li> <li>→ Feld Einstellungen anklicken.</li> <li>→ Alle Fenster mit OK schließen.</li> <li>→ Alternativ die Verbindung über WLAN nutzen.</li> </ul>	
	Die Signalstärke des WLANs ist zu gering.	➔ Das Gerät an einem anderen Standort aufstellen. Die VBus <sup>®</sup> -Leitung kann auf 50 m verlängert werden.	1
Konfigurati	Die Status-LED leuch- tet grün, obwohl keine Verbindung vorhanden ist.	Wenn Netzwerkeinstellungen geändert werden, kann es sein, dass die Änderung nicht durch die Status-LED sig- nalisiert wird. → Gerät neu starten.	ľ
on Web-Inter	Die Verbindung zu VBus.net ist nicht möglich.	<ul> <li>→ Wenn das Gerät mit WLAN und LAN verbunden ist und eine der beiden Verbindungen getrennt wird, das Gerät neu starten.</li> <li>→ Grundsätzlich nur eine Verbindungsart verwenden.</li> </ul>	

# Softwarebestellung

Gegen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von EUR 20,- können Sie eine DVD nit dem Quellcode und den Kompilierungsskripten der Open-Source-Anwendunen und -Bibliotheken bestellen. Bitte senden Sie Ihre Bestellung an:

RESOL – Elektronische Regelungen GmbH

Heiskampstraße 10

15527 Hattingen

# GERMANY

Bitte geben Sie bei der Bestellung die Versionsnummer der Firmware an, die im Hauptmenü Über, Untermenü Allgemein des Web-Interfaces im unteren Bereich befindet (z. B.: "1.0 (200805241128)"). Pro Bestellung darf jeweils nur eine Version angegeben werden.

### Ersatzteile 0



# 11 Zubehör



# **VBus®-Repeater**

Der VBus®-Repeater verstärkt das VBus®-Signal eines Reglers und stellt den angeschlossenen Modulen einen Strom von insgesamt 200 mA zur Verfügung.



# VBus®Touch HC

Ihre Heizung per App einstellen

Diese leicht zu bedienende App bietet die Möglichkeit, von mobilen Endgeräten aus Einstellungen an Ihrem RESOL-Heizungsregler vorzunehmen.

So kann z. B. die Betriebsart nun bequem und einfach per App eingestellt werden. Zusätzlich werden die Systemdaten in einer übersichtlichen Grafik angezeigt. Im App Store oder bei Google Play™ erhältlich.



# VBus®Touch FK

Ihre mobile Datenfernanzeige

Mit VBus®Touch FK können Sie Ihre mobilen Endgeräte zu einer Datenfernanzeige für Ihren RESOL-Regler mit Feststoffkessel-Funktion machen. Die Systemdaten werden in einer übersichtlichen, animierten Grafik angezeigt. Im App Store oder bei Google Play™ erhältlich

 $\mathsf{VBus}^{\otimes}$  ist eine eingetragene Marke der RESOL GmbH

Google Play is a trademark of Google Inc.

Apple, das Apple Logo, iPad, iPhone und Apple Watch sind Marken der Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind.App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc.

Ihr Fachhändler:

# Wichtiger Hinweis

Die Texte und Zeichnungen dieser Anleitung entstanden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen. Da Fehler nie auszuschließen sind, möchten wir auf folgendes hinweisen:

Grundlage Ihrer Projekte sollten ausschließlich eigene Berechnungen und Planungen an Hand der jeweiligen gültigen Normen und Vorschriften sein. Wir schließen jegliche Gewähr für die Vollständigkeit aller in dieser Anleitung veröffentlichten Zeichnungen und Texte aus, sie haben lediglich Beispielcharakter. Werden darin vermittelte Inhalte benutzt oder angewendet, so geschieht dies ausdrücklich auf das eigene Risiko des jeweiligen Anwenders. Eine Haftung des Herausgebers für unsachgemäße, unvollständige oder falsche Angaben und alle daraus eventuell entstehenden Schäden wird grundsätzlich ausgeschlossen.

# **RESOL-Elektronische Regelungen GmbH**

Heiskampstraße 10 45527 Hattingen / Germany Tel.: +49 (0) 23 24 / 96 48 - 0 Fax: +49 (0) 23 24 / 96 48 - 755 www.resol.de info@resol.de

# Anmerkungen

Das Design und die Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Die Abbildungen können sich geringfügig vom Produktionsmodell unterscheiden.

# Impressum

Diese Montage- und Bedienungsanleitung einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung außerhalb des Urheberrechts bedarf der Zustimmung der Firma **RESOL-Elektronische Regelungen GmbH**. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen/Kopien, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung in elektronischen Systemen.

© RESOL-Elektronische Regelungen GmbH

# VBus<sup>®</sup>/Modbus



en Manual

Interface adapter Beginning with firmware version 1.01



Thank you for buying this RESOL product.

Please read this manual carefully to get the best performance from this unit. Please keep this manual safe.

# Safety advice

Please pay attention to the following safety advice in order to avoid danger and damage to people and property.

Danger of electric shock:

- When carrying out works, the device must first of all be disconnected from the mains.
- It must be possible to disconnect the device from the mains at any time.
- Do not use the device if it is visibly damaged.

# Instructions

Attention must be paid to the valid local standards, regulations and directives!

# Information about the product

# Proper usage

The VBus<sup>®</sup>/Modbus interface adapter is designed for the connection of the controller to a local network for communication via Modbus TCP/IP. It is used for forwarding the system data to VBus.net as well as for parameterising the controller connected in compliance with the technical data specified in this manual. Improper use excludes all liability claims.



**Note** For use in Europe only!

# EU Declaration of conformity

The product complies with the relevant directives and is therefore labelled with the CE mark. The Declaration of Conformity is available upon request, please contact the manufacturer.

# Subject to technical change. Errors excepted.

© 20190405\_11213751\_VBus\_Modbus.mon5s.indd



# Note

Strong electromagnetic fields can impair the function of the device.

→ Make sure the device as well as the system are not exposed to strong electromagnetic fields.

# **Target group**

These instructions are exclusively addressed to authorised skilled personnel. Only qualified electricians should carry out electrical works.

# **Description of symbols**

ATTEN- Warnings are indicated with a warning triangle!



→ They contain information on how to avoid the danger described.

Signal words describe the danger that may occur, when it is not avoided. • **ATTENTION** means that damage to the appliance can occur.



Note

Notes are indicated with an information symbol.

ightarrow Arrows indicate instruction steps that should be carried out.

# Disposal

- Dispose of the packaging in an environmentally sound manner.
- At the end of its working life, the product must not be disposed of as urban waste. Old appliances must be disposed of by an authorised body in an environmentally sound manner. Upon request we will take back your old appliances bought from us and guarantee an environmentally sound disposal of the devices.

# VBus®/Modbus interface adapter

The interface adapter is designed for the connection of the controller to a local network for communication via Modbus TCP/IP.

# Navigator

Installation	page 24
	10
Application evenue	20
Application examples	page 20
Web interface	page 31
Troubloshooting	nago 74
Troubleshooting	page 30

# Contents

1	Overview	
2	Included	
3	Installation	
3.1	Mounting	
3.2	Electrical connection	
3.3	(W)LAN connection	
4	Indication and operating elements	
4.1	Operating control LED	
4.2	Button	
5	Application examples	
5.1	Configuration for RPT	
5.2	Configuration for VBus.net	30
6	Finding the interface adapter in the network	31
6.1	DeviceDiscoveryTool	
6.2	Service access (Access Point)	
6.3	Web interface	

7	Web interface	. 31
7.1	Menu	. 31
7.2	Menu overview	. 32
7.3	Displaying general device information	. 32
7.4	Displaying the connection state	. 32
7.5	Displaying remote access over Internet	. 32
7.6	Displaying network configuration information	. 32
7.7	Displaying WLAN connection information	. 33
7.8	Displaying access point information	. 33
7.9	Changing the Web interface language	. 33
7.10	Configuring the user mode	. 33
7.11	Changing the device name	. 33
7.12	Network configuration	. 34
7.13	Carrying out a firmware update	. 34
7.14	Changing general WLAN settings	. 34
7.15	Changing WLAN STA settings	. 34
7.16	Changing access point settings	. 35
7.17	Configuring the remote access	. 36
7.18	Changing the password	. 36
7.19	Changing modbus settings	. 36
8	Troubleshooting	. 36
9	Ordering software	. 38
10	Spare parts	. 38
11	Accessories	. 39

23

# Overview

- Internet access to the system data via VBus.net
- Comfortable system parameterisation via the RESOL RPT Parameterisation Tool possible
- Suitable for all RESOL controllers with VBus<sup>®</sup>
- WLAN functionality
- Software updates
- Easy installation in only three steps



# Technical data

Housing: plastic

Protection type: IP 20 / EN 60529

Protection class: III

Ambient temperature: 0...40°C

Dimensions: 95 × 70 × 25 mm

Mounting: wall mounting (optional)

Display: operating control LED

Interfaces: RESOL VBus  $^{\odot}$  for the connection to the RESOL controller, 10/100 Base TX Ethernet, Auto MDIX, WLAN 2.4~2.4835 GHz

WLAN encryption WEP, WPA/PSK, WPA2/PSK

Power consumption < 1.75W

# Power supply:

input voltage of mains adapter: 100-240 V~ (50-60 Hz) nominal current: 146 mA input voltage of communication module: 12 V DC  $\pm$  5%



If one of the items mentioned below is missing or defective, please contact your distributor:

- 1 Interface adapter, mains adapter and VBus® cablepre-connected
- 2 Interchangeable mains adapter plugs (EURO, UK, USA, AUS)
- 3 Network cable (CAT5e, RJ45), 2 m
- 4 Wall plugs, screws and rubber pads
- 5 Terminal block for extending theVBus® cable

Manual (not illustrated)

# 3 Installation

Included

# ATTENTION! ESD damage!



Electrostatic discharge can lead to damage to electronic components!

# Take care to discharge properly before touching the inside of the device! To do so, touch a grounded surface such as a radiator or tap!

The device comes with a VBus<sup>®</sup> cable already connected to the device. The housing does not have to be opened in order to mount the device. Initial commissioning must be effected by authorised skilled personnel.

# en

1

# 3.1 Mounting

# Note

Strong electromagnetic fields can impair the function of the device.

➔ Make sure the device as well as the system are not exposed to strong electromagnetic fields.

The device must only be located in dry interior rooms.

In order to prevent disturbances caused by electromagnetic fields, pay attention to separate routing of mains cables and bus cables.

4 self-adhesive, skid-proof rubber pads are included with the device. If necessary, these can be affixed to the corresponding molds on the base part of the housing to ensure a secure placement of the device without wall mounting.

If desired, the device can be mounted to a wall. To do so, proceed as follows:

- → Mark the desired position on the wall.
- → Drill and prepare the hole with a wall plug and screw.
- → Hang the housing from the upper fastening point and mark the lower fastening point (centres 70 mm).
- ➔ Insert lower wall plug.
- $\rightarrow$  Fasten the housing to the wall with the lower fastening screw and tighten.

# Note

Wall materials reduce the WLAN distance.



# ATTENTION! ESD damage!



Electrostatic discharge can lead to damage to electronic components!

→ Take care to discharge properly before touching the inside of the device! To do so, touch a grounded surface such as a radiator or tap!

# **ATTENTION!** Short circuit!



A short circuit can lead to damage to electronic components!
 → Establish the power supply only after you have connected all cables required to the terminals and closed the housing.

# Note



Connecting the device to the power supply must always be the last step of the installation!

# Note



It must be possible to disconnect the device from the mains at any time. → Install the mains plug so that it is accessible at any time.

If the mains cable is damaged, it must be replaced by a special connection cable which is available from the manufacturer or its customer service.

# Do not use the device if it is visibly damaged!

The device is to be connected to the controller via the pre-connected VBus® cable (terminals C and D). The corresponding terminal allocation is described in the controller manual.

The VBus  $^{\otimes}$  cable can be extended using the terminal block included and a 2-wire cable.

With the RESOLVBus<sup>®</sup>-Repeater distances of up to 150 m between the controller and the interface adapter are possible.

Installation

en

# Carry out the connection of the device ① to the controller / other modules in the order described below:

 $\rightarrow$  Connect the data cable (RESOLVBus<sup>®</sup>, ③) to a RESOL controller ④. If necessary, extend the cable using the terminal block included and a 2-wire cable (bell wire).



- $\rightarrow$  Connect VBus<sup>®</sup> accessory  $\bigcirc$  via the data cable, if necessary.
- If a further VBus<sup>®</sup> cable is to be connected, proceed as follows:
- $\rightarrow$  In order to open the housing, unscrew the screw and remove the upper part of the housing.
- $\rightarrow$  Connect the 2-wire cable (bell wire) to the 2 VBus<sup>®</sup> terminals (A) and (B) with any polarity.



Connection terminals of the Communication module

- $\rightarrow$  Connect the device to the mains by means of the mains adapter @.
- $\rightarrow$  For a direct connection to a router, connect the device to a router © using the network cable (included with the device, ⑤). Or use the WLAN.



### 3.3 (W)LAN connection

The device can be connected to a router by using a network cable (CAT5e, RJ45 or similar) or via WLAN (see chap. 4.2 on page 27).

→ Connect the network cable included to the LAN connector of the router and to the LAN connector of the device.

For the next step of commissioning, see chap. 5.2 on page 30.



The LAN connector is located on the front side of the device and supports transfer rates of up to 100 MBit per second.

### Indication and operating elements 4

The following elements are featured on / in the housing of the device:

① Operating control LED

- ② LAN connector
- ③ Button



### **Operating control LED** 4.1



Operating control LED

The operating control LED indicates the operating status of the device by issuing flashing signals and colours.

# LED flashing codes

Colour	Permanent	Flashing	Fast flashing
Red	VBus® signal available, no connection to VBus.net	No VBus® signal	
Green	VBus® signal and connection to VBus.net available	VBus® signal and IP address available, no connection to VBus.net	
Red/green			The device is booting
LED off	The device is booting No mains voltage.		



With the button, the following functions can be carried out:

# • WLAN:

The button can be used for activating or deactivating the WLAN connection, respectively. If the WLAN is activated, the WLAN LED will glow green.

- $\rightarrow$  In order to activate or deactivate the WLAN, respectively, press the button for approx. 1 s.
- WPS:



# Note

Using WPS for establishing the connection can lead to security vulnerabilities.

→ In order to activate or deactivate the WPS function, respectively, press the button for approx. 5 s.

For further information, see chap. 5.2.1 on page 30 and chap. 7.15 on page 34!



# Note

Pay attention to the router documentation.

# • Reset:

The button can be used for carrying out a reset in order to set back the configuration of the device to the factory settings.

 $\rightarrow$  In order to reset the device, press the button for approx. 20 s.

The device will restart, the settings and passwords set back to factory settings. This process may take several minutes.

en

# Application examples

4 application examples will be described and corresponding chapters be indicated in the following.

# Configuration for RPT (see chap. 5.1 on page 29)



Configuration for VBus.net (see chap. 5.2 on page 30)

# en

5

# 5.1 Configuration for RPT

In order to use RPT, the VBus.net access over the local network has to be enabled, see chap. 7.17 on page 36.

With a VBus.net account you can easily use RPT in order to  $% \left( {{{\mathbf{D}}_{\mathbf{n}}}_{\mathbf{n}}} \right)$  parameterise the controller:

- → In the VBus.net menu My Devices, click on Edit.
- → On the General settings page, tick the option Allow parameterization using the via address and the RESOL Parameterization Tool (RPT).
- → Enter the Via tag from the VBus.net menu item General settings into the RPT field URL/IP.
- → Enter the password into the **Password** field.
- → Click Connect.

Note

# 5.1.1 Direct connection via WLAN (service access)

# Connecting devices directly to the interface adapter over WLAN



Before using the WLAN, make sure that the WLAN country setting is correct. see chap. 7.14 on page 34.

The WLAN allows the installer to directly connect with the interface adapter without having to access the LAN network of the customer. All access data required can be found on the back of the housing.

In order to connect computers and other devices such as smartphones to the interface adapter via WLAN, proceed as follows:

→ If the WLAN LED is not illuminated, briefly press the button.

WLAN will be activated.

→ Select the WLAN network of the interface adapter on your smartphone and enter the network name (SSID).

The network name can be read in the Configuration / Network menu under **Access point settings**. The default SSID name is VBusModbus-{12-digit serial number}.

- → Click Connect.
- $\rightarrow$  Enter the WLAN code of the interface adapter.

This code can be read from the label on the back of the housing (WLAN-AP).

 $\rightarrow$  Establish the connection.

After the WLAN connection with the interface adapter has been established, the Web interface can be reached with an Internet browser under the IP address http://192.168.240.1 or the controller can be parameterised over RPT. If you access the website in its encrypted version (https), a security enquiry can appear. You can either ignore this warning or access the unencrypted version (http).

DeviceDiscovery will not be necessary.



# Installation

en

# 5.1.2 Connection in the home network

The device can be connected to the home network via LAN, in order to access the RESOL controller with the RESOL RPT Parameterisation Tool or to configure the device over the Web interface. For further information, see:

chap. 3.3 (W)LAN connection on page 26

chap. 6 Finding the interface adapter in the network on page 31

chap. 7.12 Network configuration on page 34

chap. 7.17 Configuring the remote access on page 36

### Configuration for VBus.net 5.2

Installation

Displays

Configuration

In most systems, the device can be connected to VBus.net without any configuration. For further information, see chap. 7.14 on page 34.



In order to access an interface adapter over the VBus.net server, proceed as follows:

- $\rightarrow$  Note down the alphanumeric 8-10-digit code (Token) indicated on the back of the housing.
- $\rightarrow$  Enter VBus.net into the address bar of the browser and click **Sign up**.
- → Wait for the confirmation e-mail to arrive.
- → Click Add new device
- → Enter the alphanumeric 8-10-digit code (Token).

# 5.2.1 WLAN connection to VBus.net (internet access)

The WI AN connection to VBus net can be established either with the WPS function or over the Web interface. For this purpose, make sure that the WLAN country setting is correct, see chap. 7.14 on page 34.

With the WPS function, the device can be connected to the router by pressing a single button.



# Note

Using WPS for establishing the connection can lead to security vulnerabilities.

 $\rightarrow$  In order to connect the device to the router via WPS, keep the button pressed for 5 s. The WI AN I FD will flash.

→ Press the WPS button of the router

The connection will be established.



# Note

Pay attention to the router documentation.

The WPS function can also be activated via the Web interface, see chap. 7.15 on page 34.

The WLAN connection can also be established via the Web interface, also described in chap. 7.15 on page 34.

For further information, see: chap. 4.2 Button on page 27 chap. 6 Finding the interface adapter in the network on page 31 chap. 7.12 Network configuration on page 34

# 5.2.2 LAN connection to VBus.net

The device can be connected to VBus.net via LAN. For further information, see: chap. 3.3 (W)LAN connection on page 26 chap. 6 Finding the interface adapter in the network on page 31 chap. 7.12 Network configuration on page 34 chap. 7.17 Configuring the remote access on page 36



### Finding the interface adapter in the network 6

### **DeviceDiscoveryTool** 6.1

The DeviceDiscoveryTool is a software that displays RESOL products that are connected directly via the local network.

# Starting the DeviceDiscoveryTool from the included CD



# Note

Starting the DeviceDiscoveryTool from the CD is possible under a Windows operating system only. To start the DeviceDiscoveryTool, Java (version 6 or higher) must be installed on the computer.

In order to start the DeviceDiscoveryTool from the included CD, proceed as follows:

- → Open the DeviceDiscoveryTool folder.
- → Start the Start DeviceDiscoveryToolSetup.exe.
- $\rightarrow$  Confirm all following dialogues with OK.
- → Click Start/Programs/RESOL/DeviceDiscoveryTool/ DeviceDiscoveryTool.
- All LAN-enabled RESOL products found will be displayed.
- → Mark the VBusModbus-{12-digit serial number} interface adapter by clicking on it.
- → Click Open.

A new window with the Web interface will open.

 $\rightarrow$  Enter the user name and the password, see chap. 7.1 on page 31.

The Home screen of the interface adapter Web interface will open.



# Note

The user name is **admin**. The password can be found at the back of the housing (Web-interface).

### Service access (Access Point) 6.2

The WLAN allows the installer to directly connect to the device under the address http://192.168.240.01.

For further information, see chap. 5.1.1 on page 29.

### Web interface 6.3

The Web interface of the device can be accessed under http://192.168.240.1.The LAN IP address and the WLAN IP address, respectively, will be indicated in the status menu.

# Web interface

The Web interface is integrated in the interface adapter and can be run on an Internet browser.

The Web interface has the following functions:

- Interface adapter status indication
- Interface adapter configuration

### 7.1 Menu

The menu column with all main menus and their corresponding submenus is indicated on the left-hand side of the Web interface.



# Note



The menu structure may change in later firmware versions.

The menu bar at the top of the Web interface contains the menu items Home and Login.



# Note



The indicated information and setting possibilities depend on the user mode selected, see chap. 7.10 on page 33.

### = 💥 🖬 🖂 🖬 Home Login

# VBus@/Modbus

Home

Welcome to the	Web interface o	of your VBus®	/Modbus	interface	adapter!

Status Status

Configuration
General
Network
Remote access
lisers

In order to use the Web interface to its full extent, login is required. In order to log in, proceed as follows:

# → Click Login on the menu bar.

The Login window will appear. The user name is admin. The password can be found at the back of the housing (Web-interface) or on the last page of this manual.

> Web-Inter admin XxXxXxXxX WLAN-AP -XXXXXXXX SSH root xXxXXXX

→ Enter admin in the User name field.

→ Enter the password in the **Password** field.

→ Click the Login button.

### Menu overview 7.2

Main menu	Submenu	Function
Status	Status	Display general device information Display connection state Display remote access over Internet Display LAN / WLAN information Display access point information
Configuration	General	Change general configuration Firmware update configuration
	Network	Change LAN configuration Change WLAN settings Change WLAN STA settings Change access point settings
	Remote access	VBus.net access over local network Configure remote access over Internet
	Users	Change the password
	Modbus	Change Modbus settings
About	General	Order interface adapter open source software
	Powered by	Display the open source applications and libraries used
	History	Display firmware updates
	Links	Useful links

### 7.3 **Displaying general device information**

In order to display general device information, proceed as follows:

→ Click the **Status** main menu.

The following information will be displayed in **Status**:

- Device name
- Current date and time settings of the device
- Device uptime ٠
- Device serial number
- Firmware version
- Device connected
- Support Report

### Displaying the connection state 7.4

In order to display the connection state, proceed as follows:

→ Click the Status main menu.

The following information will be displayed in **Connection state**:

- Local network accessible
- Internet accessible
- VBusinet access enabled ٠
- Online status

### **Displaying remote access over Internet** 7.5

In order to display the status of the remote access via Internet, proceed as follows:

Click the Status main menu.

The following information will be displayed in **Remote access over Internet**:

- Owner e-mail address
- Token

### Displaying network configuration information 7.6

In order to display the network configuration, proceed as follows:

→ Click the Status main menu.

The following information will be displayed in LAN:

- IP address
- MAC address

**Eliminating errors** 

### 7.7 **Displaying WLAN** connection information

In order to display the WLAN connection information, proceed as follows:

→ Click the Status main menu.

The following information will be displayed in **WLAN**:

- Network name (SSID)
- Signal strength (for more information on signal strength, see chap. 7.15 on page 34).
- Encryption
- Channel
- IP address
- MAC address



# Note

If a WLAN connection has been established, it will use the MAC address of the access point. The access point will receive a new address. If the WLAN is disconnected, the access point will use its original MAC address.

### **Displaying access point information** 7.8

In order to display access point information, proceed as follows:

→ Click the Status main menu.

The following information will be displayed in Access point:

- Network name (SSID)
- Encryption
- MAC address
- Channel

### Changing the Web interface language 7.9

The Web interface can be run in different languages.

- $\rightarrow$  Click one of the small flags on the Home screen, according to the desired language:
- Deutsch
- English
- French
- Spanish
- Italian

The language has been changed for this session. In order to select a language for future sessions, proceed as follows:

→ In the **Configuration** main menu, select the **General** submenu.

- German (de)
- English (en)
- French (fr)
- Spanish (es)
- Italian (it)
- Click Save configuration.

# 7.10 Configuring the user mode

The user mode of the Web interface can be changed from standard user to expert and vice versa. In the expert mode, additional information and settings will be available, such as: LAN configuration, LAN information, firmware updates, etc.

In order to adjust the user mode, proceed as follows:

- → In the **Configuration** main menu, select the **General** submenu.
- → In order to activate the expert mode, select Yes in the Expert mode menu. In order to deactivate the expert mode, select No.
- Click Save configuration.

# 7.11 Changing the device name



# Note

Choose a descriptive device name to facilitate identifying the device in the network.

- In order to change the device name, proceed as follows:
- → In the **Configuration** main menu, select the **General** submenu.
- → On the General Configuration tab, enter the device name in the Device Name field.

Permitted characters are: letters, numbers, underscores, hyphens.

Special characters are not allowed.

# Click Save configuration.

en

# 7.12 Network configuration

The network configuration determines where the device obtains its IP information from for the LAN connection.

There are 2 different settings possible for the network configuration:

- Dynamic (DHCP): The IP information is automatically assigned to the device by the DHCP server.
- Static: The user manually assigns IP information to the device.

# Note

Consult the system administrator before changing the factory settings!

In order to configure the network, proceed as follows:

- → In the Configuration main menu, select the Network submenu.
- → In the Address type dropdown menu, select the desired value.
- → Click Save configuration.
- ➔ Restart the device.

The menu item **IP recovery** can be used for automatically retrieving a new IP address for the device in the case that the previous one is lost. In order to adjust the automatic IP address configuration, proceed as follows:

- → In the IP recovery menu item, select Yes.
- → Click Save configuration.
- ➔ Restart the device.

As soon as the remote access over Internet has been enabled, the device will check every 15 min if a connection to the VBus.net server exists. If VBus.net does not answer, the device will restart. After the restart, the time starts running from 0 on in **Time since last restart**. A restart can take up to 90 s.

# 7.13 Carrying out a firmware update

The firmware is the internal software of the device. Through firmware updates, the software will be improved in the following ways:

- Extended functional range
- Enhanced operation
- · Change of the Web interface desktop



# Note

Previous configurations will not be affected by a firmware update. In some exceptional cases, it might be required to carry out the adjustments again.

In order to update the firmware, proceed as follows:

→ In the Configuration main menu, select the General submenu.

The firmware version used will be displayed in the Firmware version menu.

If a firmware update is available, it will be indicated in Firmware update.

- ightarrow In order to download the update file, click on the link.
- → Extract the file.
- → In the Firmware upload menu, click Select.
- → Select the firmware update file with the extension **.cbor** and click **open**.

The firmware file will upload.

- → In order to continue the update, click **Firmware update**. If you do not wish to update the firmware, click **Discard**.
- → If you have clicked on Firmware update, the firmware update window will open. In order to carry out the update, click Yes. If you do not wish to update the firmware, click No.

After the update has been carried out, the device will restart.

# 7.14 Changing general WLAN settings

In order to activate or deactivate the WLAN, respectively, proceed as follows:

- → In the **Configuration** main menu, select the **Network** submenu.
- → In the WLAN menu, select Yes in order to activate the WLAN. In order to deactivate the WLAN, select No.
- → After the WLAN has been activated, select the country the device is to be used in.
- → Click Save configuration.

The WLAN can also be activated or deactivated by means of the button, see chap. 4.2 on page 27.

# 7.15 Changing WLAN STA settings

In order to adjust WLAN STA settings, proceed as follows:

→ In the Configuration main menu, select the Network submenu. Variant 1:

Web interface

Eliminating errors

Installation

Instead of pressing the button on the device, you can also connect the device to the router via the WPS push button menu item:

# → In the WPS push button menu item, click Connect.

→ Press the WPS button of the router.

The connection will be established and indicated in the **Available wireless networks** menu item.



# Note

Using WPS for establishing the connection can lead to security vulnerabilities.



**Note** Pay attention to the router documentation.

# Variant 2:

In the **Available wireless networks** menu item, all networks available will be indicated with their signal strength.

- $\rightarrow$  In order to update the connection, click the **Refresh** button.
- ightarrow In order to connect to a WLAN, click on the desired network.

If the WLAN connection has already been established, it has to be disconnected first, for all WLAN networks available to be indicated.

- → Enter the WLAN password.
- $\rightarrow$  Click on the **Join** button.

The connection will be established and indicated in the **Available wireless networks** menu item. The **WPS push button**, **Refresh**, **SSID**, **Password** and **Connect** buttons will not be shown. To re-establish the WLAN connection, disconnect it first for all WLAN networks available to be indicated.

In order to disconnect a connection, proceed as follows:

- → Select the connection from the Available wireless networks menu item.
- → Click on the **Disconnect** button.



Note

The WLAN connection uses the DHCP address type.

# The Available wireless networks menu item also shows the signal strength.

WLAN STA settings



If a connection to a wireless network has been established, but cannot be accessed anymore, no reception will be indicated.

# 7.16 Changing access point settings

If WLAN is activated, the access point will be automatically active.

In order to make access point adjustments, proceed as follows:

→ In the **Configuration** main menu, select the **Network** submenu.

In the **Network name (SSID)** menu, the network name can be changed. In the **Password** menu, the access point password can be changed. Installation

Displays

Configuration

# 7.17 Configuring the remote access

# **ATTENTION!** Third-party access!



When the default remote access password is not changed, third parties may gain unauthorised access to the controller connected.
 → Do change the remote access password, note it down and keep it in a suitable place.

The remote access password is required whenever a controller connected to the interface adapter is to be accessed via the RESOL Parameterisation Tool.

In order to change the remote access password, proceed as follows:

- → In the Configuration main menu, select the Remote access submenu.
- → On the VBus access over local network tab, in the Local network access enabled dropdown menu, select Yes.
- → Enter the new password into the **VBus password** field.

The factory setting for the remote access password is vbus.

- → On the Remote access over Internet tab, in the Remote access over VBus.net dropdown menu, select Yes.
- → Click Save configuration.

The default setting for the VBus access and the Access over Internet is Yes.

# 7.18 Changing the password

In order to change the user password, proceed as follows:

- → In the Configuration main menu, select the Users submenu.
- The Change password tab will open.
- → Enter the current password into the **Password** field.

The default password can be found at the back of the housing (Web-interface).

- → Enter the new password into the **New password** field.
- → Enter the new password into the **Confirm new password** field.
- → Click Change your password.

# 7.19 Changing modbus settings

To enhable the communication over modbus  $\mathsf{TCP/IP}\,$  in the local network, some adjustments have to be made in the modbus menu.

In order to change modbus settings, proceed as follows

Solution

- $\rightarrow$  In the **Configuration** main menu, select the **Modbus** submenu.
- $\rightarrow$  On the **Modbus** tab, in the **Modbus enabled?** dropdown menu, select Yes.
- $\rightarrow$  The current configurations are shown on the **Installed configuration** tab.
- ➔ In order to upload a configuration, click on Select and select the desired configuration.

# 8 Troubleshooting

# User password not available

**Problem** The user password is not available.

When the user password is not available, the device has to be reset to its factory settings in order to regain access to the web interface. The password can be found at the back of the housing (Web-interface).



# Note

If the device is reset to its factory settings, the configuration previously made will be lost.

Eliminating errors

# Device is not found by the DeviceDiscoveryTool

Problem The device is not found by the Device-DiscoveryTool.

# Solution

Check the following points in order to f the error.

- → Check if the power supply to the dev
- $\rightarrow$  Check if the network cable is prope both ends!
- → Alternatively check the WLAN conn
- → Check if the firewall software of the its the connection to the device
- $\rightarrow$  Switch off the firewall software and DiscoveryTool to find the device.
- $\rightarrow$  When the device has been found. ware has to be reconfigured.
- Activate the firewall software!
- → Check if the current lava software is

If no or an old Java version is installed, a appears.

In order to eliminate the error the curr has to be installed from http://java.com.

→ Check if an IP address is assigned to

An IP address has to be assigned to the er or a directly connected PC. This p several minutes.

Computers with a Windows operating an IP assignment in progress by display the task bar. The symbol consists of tw bited by a yellow ball.

→ Check if an IP address is automatically assigned to the computer upon a direct connection to the device.

	Problem	Solution
find and eliminate	The device is not found by the	In order to check the automatic IP address retrieval, pro- ceed as follows:
vice is established.	DeviceDiscoveryTool.	→ Click the <b>Start symbol</b> on the task bar.
erly connected at		→ In the Settings menu, select the Control panel.
		Double-click Network connections.
ection.		$\rightarrow$ Right-click the device connection.
computer inhib-		→ Click <b>Properties</b> .
		→ Mark TCP/IP Internet protocol.
use the Device-		→ Click the <b>Properties</b> button.
4h - C		→ Mark the Obtain IP address automatically field.
the firewall soft-		Mark the Obtain DNS server address automat- ically field.
		→ Close all windows by clicking <b>OK</b> .
installed.		$\rightarrow$ Check if the proxy server settings for the operating
an error message		system are correct.
ent Java software		
device by a rout-	The device is not found by the	In order to check if the proxy server settings for the operating system are correct, proceed as follows:
Tocess may take	DeviceDiscoveryTool.	→ Click the Start symbol on the task bar.
system indicate		$\rightarrow$ In the <b>Settings</b> menu, select the <b>Control panel</b> .
ying a symbol on		→ Double-click the Internet Options symbol.
o computers or-		→ Click the <b>Connections</b> tab.
		Click the LAN Settings button.

- → Tick the Use a proxy server for your LAN checkbox.
- → Click the Advanced.... button.
- → Close all windows by clicking OK.
- → Check if the proxy server settings for the Internet browser are correct.

Installation

Problem	Solution	10 Spa
The device is not found by the DeviceDiscoveryTool.	In order to check if the proxy server settings for the Internet browser are correct, proceed as follows: → Open the Internet browser.	
	→ In the Extras main menu, select the Settings sub- menu.	
	→ In the Advanced main menu, select the Network submenu.	-
	Click the LAN Settings button.	
	→ Close all windows by clicking <b>OK</b> .	
	$\rightarrow$ Alternatively use the WLAN connection.	-
Signal strength of the	→ Use the device in another location.	
WLAN too low.	The VBus $^{\otimes}$ cable can be extended to up to 50 m.	
The status LED is green although no con-	If all network settings are changed, it might occur that the status LED is not able to signal this change.	
nection is available.	→ Restart the device.	
No connection to VBus.net possible.	→ If the device is connected via WLAN and LAN and if one of the connection is then disconnected, restart the device.	
	→ Use one connection type only.	

# are parts



Mains adapter 12V DC/1A ZDD

Article no.: 11209199

# Eliminating errors

9

Web interface

# **Ordering software**

For an expense allowance of EUR 20,-, a DVD containing the source code and the compiler scripts of the open source applications and libraries can be ordered.

Please send your order to:

RESOL – Elektronische Regelungen GmbH

Heiskampstraße 10

45527 Hattingen

GERMANY

Please name the version number of the firmware in your order. It can be found in the web interface, main menu About, submenu General, bottom area (e.g.: "1.0 (200805241128")). Per order, only one version number can be named.

Configuration

en

# **11 Accessories**



**VBus®-Repeater** 

The VBus®-Repeater amplifies the VBus® signal of a controller and supplies a current of 200 mA in total to modules connected.



# VBus®Touch HC

Adjust your heating via app

This easy-to-use app enables you to make adjustments on your RESOL heating controller from a mobile device.

Thus, e. g. the operating mode can be set via the app.Additionally, the system data are displayed in a clearly arranged graphic. Available on the App Store or on Google Play™.



# VBus®Touch FK

Your mobile remote display

With VBus<sup>®</sup>Touch FK, you can turn your mobile devices into a remote data display for your RESOL controller with a solid fuel boiler function. The system data are displayed in a clearly arranged, animated graphic. Available on the App Store or on Google Play<sup>™</sup>.

VBus® is a registered trademark of RESOL GmbH Google Play is a trademark of Google Inc.

Apple, the Apple logo, iPad, iPhone and Apple Watch are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc.

# Distributed by:

# Important note

The texts and drawings in this manual are correct to the best of our knowledge.As faults can never be excluded, please note:

Your own calculations and plans, under consideration of the current standards and directions should only be basis for your projects. We do not offer a guarantee for the completeness of the drawings and texts of this manual - they only represent some examples. They can only be used at your own risk. No liability is assumed for incorrect, incomplete or false information and / or the resulting damages.

## Note

Heiskampstraße 10 45527 Hattingen / Germany Tel.: +49(0)2324/9648-0 Fax: +49(0)2324/9648-755

www.resol.com info@resol.com

The design and the specifications can be changed without notice. The illustrations may differ from the original product.

# Imprint

This mounting- and operation manual including all parts is copyrighted. Another use outside the copyright requires the approval of **RESOL-Elektronische Re**gelungen GmbH. This especially applies for copies, translations, micro films and the storage into electronic systems.

© RESOL-Elektronische Regelungen GmbH

**RESOL – Elektronische Regelungen GmbH** 

# VBus<sup>®</sup>/Modbus



fr Manuel Adaptateur interface version logiciel résident 1.01 ou supérieure



Merci d'avoir acheté ce produit RESOL.

Veuillez lire le présent mode d'emploi attentivement afin de pouvoir utiliser l'appareil de manière optimale. Veuillez conserver ce mode d'emploi.

# Recommandations de sécurité

Veuillez lire attentivement les recommandations de sécurité suivantes afin d'éviter tout dommage aux personnes et aux biens.

Risque de choc électrique :

- Avant toute intervention, l'appareil doit être débranché du réseau électrique.
- · L'appareil doit pouvoir être débranché du réseau électrique à tout moment.
- N'utilisez pas l'appareil en cas d'endommagement visible

# Instructions

Lors des travaux, veuillez respecter les normes, réglementations et directives en vigueur !

# Informations concernant l'appareil

# Utilisation conforme

L'adaptateur interface VBus<sup>®</sup>/Modbus sert à brancher le régulateur sur un réseau local pour communiquer à travers Modbus TCP/IP. Il es conçu pour configurer le régulateur RESOL auquel il est connecté à travers le VBus<sup>®</sup> et pour transférer les données du système sur VBus.net en tenant compte des données techniques énoncées dans le présent manuel.

Toute utilisation non conforme entraînera une exclusion de la garantie.



42

**Note** Uniquement pour l'utilisation en Europe.

# Déclaration UE de conformité

Le marquage "CE" est apposé sur le produit, celui-ci étant conforme aux dispositions communautaires prévoyant son apposition. La déclaration de conformité est disponible auprès du fabricant sur demande.

Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques.





# Note

Des champs électromagnétiques trop élevés peuvent perturber le fonctionnement de l'appareil.

→ Veillez à ne pas exposer ce dernier ni le système à des champs électromagnétiques trop élevés.

# **Groupe cible**

Ce manuel d'instructions vise exclusivement les techniciens habilités.

Toute opération électrotechnique doit être effectuée par un technicien en électrotechnique.

# **Explication des symboles**



**EN-** Les avertissements de sécurité sont précédés d'un triangle de si-**N**! gnalisation !



→ Ils indiquent comment éviter le danger !

Les avertissements caractérisent la gravité du danger qui survient si celui-ci n'est pas évité.

• ATTENTION indique que des dommages aux biens peuvent survenir



# Note

Toute information importante communiquée à l'utilisateur est précédée de ce symbole.

→ Les instructions sont précédées d'une flèche.

# Traitement des déchets

- Veuillez recycler l'emballage de l'appareil.
- L'appareil en fin de vie ne doit pas être jeté dans les déchets ménagers. Les appareils en fin de vie doivent être déposés auprès d'une déchetterie ou d'une collecte spéciale de déchets d'équipements électriques et électroniques. Sur demande, nous reprenons les appareils usagés que vous avez achetés chez nous en garantissant une élimination respectueuse de l'environnement.



(-

# Adaptateur interface VBus®/Modbus

L'adaptateur interface sert à brancher le régulateur sur un réseau local pour communiquer à travers Modbus TCP/IP.

Navigateur	
Installation	page 43
Possibilités d'utilisation	page 48
Interface Web	page 51
Détection de pannes	page 56

# Contenu

1	Vue d'ensemble	
2	Fournitures	44
3	Installation	44
3.1	Montage	45
3.2	Raccordement électrique	45
3.3	Connexion(W) LAN	46
4	Affichage lumineux et commande	47
4.1	Témoin lumineux de contrôle	47
4.2	Touche	47
5	Possibilités d'utilisation	
5.1	Configuration pour RPT	49
5.2	Configuration pour VBus.net	50
6	Chercher l'adaptateur interface dans le réseau	51
6.1	DeviceDiscoveryTool	51
6.2	Accès service (point d'accès)	51
6.3	Interface Web	

7	Interface Web	. 51
7.1	Menu	. 51
7.2	Vue d'ensemble du menu	. 52
7.3	Afficher les informations générales de l'appareil	. 52
7.4	Afficher l'état de la connexion	. 52
7.5	Afficher l'accès à distance à travers Internet	. 52
7.6	Afficher les réglages du réseau	. 52
7.7	Afficher la connexion WLAN	. 53
7.8	Afficher le point d'accès	. 53
7.9	Changer la langue de l'interface Web	. 53
7.10	Configurer le mode d'utilisateur	. 53
7.11	Changer le nom de l'appareil	. 53
7.12	Configurer les réglages réseau	. 54
7.13	Réaliser la mise à jour du logiciel résident	. 54
7.14	Changer la configuration générale WLAN	. 54
7.15	Changer la configuration WLAN STA	. 55
7.16	Changer la configuration point d'accès	. 55
7.17	Configurer l'accès à distance	. 56
7.18	Changer le mot de passe	. 56
7.19	Changer les réglages Modbus	. 56
8	Détection de pannes	. 56
9	Commande de logiciel	. 58
10	Pièces de rechange	. 58
11	Accessoires	. 59

43

# Vue d'ensemble

- · Accès aux données du système sur Internet avec VBus.net
- Configuration simple de l'installation avec le logiciel de paramétrage RPT
- Compatible avec tous les régulateurs RESOL dotés du VBus<sup>®</sup>
- Fonctionnalité WLAN
- Mise à jour du logiciel

Installation simple en 3 étapes



# **Caractéristiques techniques**

Boîtier : en plastique

Type de protection : IP 20 / EN 60529

Classe de protection : III

Température ambiante : 0 ... 40 °C

Dimensions: 95 × 70 × 25 mm

Montage : mural (optionnel)

Affichage : témoin lumineux de contrôle

Interface :VBus® RESOL pour la connexion au régulateur, 10/100 Base TX Ethernet, Auto MDIX, WLAN 2.4~2.4835 GHz

Cryptage WLAN : WEP, WPA / PSK, WPA2 / PSK

Puissance absorbée : < 1,75W

# Alimentation :

tension d'entrée de l'adaptateur secteur:  $100-240 V \sim (50-60 Hz)$ courant nominal : 146 mA tension d'entrée du module de communication :  $12 V DC \pm 5\%$ 

# 2 Fournitures



Si l'une des pièces mentionnées venait à manquer ou était défectueuse, veuillez consulter votre revendeur:

1 Adaptateur interface, adaptateur secteur et câble VBus® déjà connectés

- 2 Adaptateur secteur de rechange (EURO, UK, USA, AUS)
- 3 Câble réseau (CAT5e, RJ45), 2 m
- 4 Chevilles, vis et pieds antidérapants en caoutchouc
- 5 Barrette de connexion pour rallongement du câble VBus®

Manuel (sans illustration)

# 3 Installation

# **ATTENTION ! Décharges électrostatiques !**



Des décharges électrostatiques peuvent endommager les composants électroniques de l'appareil !

➔ Éliminez l'électricité statique que vous avez sur vous avant de manipuler les parties internes de l'appareil. Touchez pour cela, un appareil mis à la terre tel qu'un robinet ou un radiateur.

L'appareil est livré avec le câble VBus® déja connecté.

Pour fixer l'appareil au mur, il n'est pas nécessaire d'ouvrir son boîtier.

La première mise en service doit être effectuée par un technicien qualifié.

# 3.1 Montage

Т

# Note

Des champs électromagnétiques trop élevés peuvent perturber le fonctionnement de l'appareil.

→ Veillez à ne pas exposer ce dernier ni le système à des champs électromagnétiques trop élevés.

Réalisez le montage de l'appareil dans une pièce intérieure sèche.

Veillez à maintenir le câble de connexion au réseau électrique séparé des câbles du bus pour éviter des perturbations dues à des champs électriques.

L'appareil est livré avec 4 pieds antidérapants autoadhésifs en caoutchouc. Ceux-ci peuvent être collés sur les cavités prévues à cet effet au dos de l'appareil afin de pouvoir le fixer sur une surface plate.

Si vous souhaitez fixer l'appareil au mur, réalisez les opérations suivantes :

- → Marquez le point d'accrochage sur le mur.
- → Percez et introduisez la cheville et la vis dans le trou correspondant.
- → Accrochez le boîtier de l'appareil sur la vis de fixation. Marquez le point de fixation inférieur pour l'attache (la distance entre les deux trous doit être égale à 70 mm).
- → Introduisez la cheville inférieure dans le trou.
- ➔ Accrochez le régulateur à la vis supérieure et fixez-le au mur avec la vis inférieure.

# Note

Les matériaux muraux peuvent diminuer la portée WLAN.



# 3.2 Raccordement électrique

# **ATTENTION ! Décharges électrostatiques !**



Des décharges électrostatiques peuvent endommager les composants électroniques de l'appareil !

→ Éliminez l'électricité statique que vous avez sur vous avant de manipuler les parties internes de l'appareil. Touchez pour cela, un appareil mis à la terre tel qu'un robinet ou un radiateur.

# ATTENTION ! Court-circuit!



Des courts-circuits peuvent endommager les composants électroniques de l'appareil !

➔ Réalisez l'alimentation électrique uniquement après avoir branché les câbles aux bornes correspondantes et fermé le boîtier.

# Note



# Note

L'appareil doit pouvoir être débranché du réseau électrique à tout moment.

➔ Installez la prise d'alimentation électrique de façon à ce qu'elle soit accessible à tout moment.

Lorsque le câble de connexion au réseau électrique est endommagé, il doit être remplacé par un câble de connexion spécial qui est disponible auprès du fabricant ou son client.

# N'utilisez pas l'appareil en cas d'endommagement visible !

L'appareil se branche sur un régulateur à travers le câble VBus<sup>®</sup> (bornes C et D) déjà connecté. Pour plus d'informations sur la connexion électrique, consultez le manuel du régulateur utilisé.

Le câble VBus® peut se rallonger à l'aide de la barrette de connexion (incluse dans la fourniture) et d'un câble bifiliaire.

Grâce au VBus $^{\circ}$ -Repeater RESOL, une distance jusqu'à 150 m entre le régulateur et l'adaptateur interface est possible.

# Pour brancher l'appareil ① sur un régulateur ou sur un module supplémentaire, effectuez les opérations suivantes :

→ Branchez le câble de données (RESOL VBus®, ③) sur le régulateur RESOL ④. Rallongez le câble à l'aide de la barrette de connexion (incluse dans la fourniture) et d'un câble bifiliaire, le cas échéant.



- → Branchez le câble de données sur un module VBus® ⑦, le cas échéant.
- Si vous souhaitez connecter un câble  $\mathsf{VBus}^{\circledast}$  additionnel, réalisez les opérations suivantes :
- → Pour ouvrir le boîtier, dévissez la vis et enlevez la partie supérieure.
- ➔ Branchez le câble bifiliaire sur les deux bornes VBus<sup>®</sup> (A) et (B) sans tenir compte de la polarité.
- → Fermez le boîtier.



Bornes du module de communication

(A) (B) (C) (D)

- → Branchez l'appareil au secteur à travers l'adaptateur secteur ②.
- ➔ Si vous souhaitez réaliser une connexion directe à un routeur, branchez l'appareil sur un routeur (6) en utilisant le câble réseau (inclus dans la fourniture, (5)). Vous pouvez en option utiliser WLAN.



# 3.3 Connexion(W) LAN

L'appareil se connecte à un routeur à travers un câble réseau (p. ex. CAT5e, RJ45) ou via WLAN (voir chap. 4.2, page 47).

→ Branchez le câble réseau (inclus dans la fourniture) sur le connecteur LAN du routeur et sur le connecteur LAN de l'appareil.

Pour l'étape suivante de la mise en marche, voir chap. 5.2, page 50.



Le connecteur LAN se trouve sur l'avant du boîtier de l'appareil; il supporte des débits de transfert de jusqu'à 100 MBit par seconde.

### Affichage lumineux et commande 4

Touche 4.2

Les éléments suivants se trouvent sur le boîtier de l'appareil ou à l'intérieur de celui-ci :

① Témoin lumineux de contrôle I FD

② Connecteur LAN

③ Touche



### Témoin lumineux de contrôle 4.1



Témoin lumineux de contrôle

Le témoin lumineux LED indique l'état de fonctionnement de l'appareil à travers des signaux lumineux.

# Témoins lumineux LED

Couleur	Lumière fixe	Clignotement lent	Clignotement rapide
Rouge	Signal VBus® disponible mais pas de connexion à VBus.net	Pas de signal VBus®	
Vert	Signal VBus® et connexion à VBus.net disponibles	Signal VBus® et adresse IP disponibles mais pas de connexion à VBus.net	
Rouge/Vert			Processus de démarrage
Témoin Iumineux éteint	Processus de démarrage Pas d'alimentation électrique.		



• WLAN :

La touche permet d'activer ou de désactiver la connexion WLAN. Lorsque le WLAN est activé, le témoin lumineux WLAN s'allume en vert.

 $\rightarrow$  Pour activer ou désactiver le WLAN, appuyez sur la touche pendant environ 1 s.



# Note

Lors de l'établissement de la connexion par WPS, des failles de sécurité peuvent survenir.

 $\rightarrow$  Pour activer la fonction WPS, appuyez sur la touche pendant environ 5 s. Pour plus d'informations, voir chap. 5.2.1, page 50 et chap. 7.15, page 55!



# Note

Veuillez lire le manuel du routeur.

# • Reset:

La touche permet d'effectuer un reset pour remettre la configuration de l'appareil aux réglages d'usine.

 $\rightarrow$  Pour effectuer un reset, appuyez sur la touche pendant environ 20 s.

L'appareil redémarrera, les réglages et les mots de passe seront remis aux réglages d'usine. Ce processus peut prendre quelques minutes.

# Possibilités d'utilisation

4 possibilités d'utilisation sont décrites et les chapitres correspondants indiqués dans ce qui suit.

# Configuration pour RPT (voir chap. 5.1, page 49)



Configuration pour VBus.net (voir chap. 5.2, page 50)

5

# 5.1 Configuration pour RPT

Afin d'utiliser RPT, l'accès VBus à travers le réseau local doit être activé, voir chap. 7.17, page 56.

Le compte VBus.net vous permet d'utiliser facilement le logiciel RPT pour configurer le régulateur :

- → Dans le menu VBus.net Mes appareils, cliquez sur Modifier.
- → En bas de la page Configuration générale, activez l'option Autoriser la configuration avec l'adresse Via et le RESOL Parameterization Tool (RPT).
- → Saisissez l'identificateur Via affiché dans le sous menu VBus.net Configuration générale dans le champ URL/IP du RPT.
- → Saisissez le mot de passe dans le champ Mot de passe.
- → Cliquez sur **Connecter**.

# 5.1.1 Connexion directe au KM2 à travers le WLAN (accès service)

Connecter des appareils directement à l'adaptateur interface à travers le WLAN  $% \mathcal{M}_{\mathrm{s}}$ 



## Note

Avant d'utiliser le WLAN, veillez à ce que le pays sélectionné soit correct, voir chap. 7.14, page 54.

Le WLAN permet à l'installateur de se connecter directement à l'adaptateur interface sans avoir à accéder au réseau local du client. Toutes les données d'accès requises se trouvent au dos de l'appareil.

Pour connecter des ordinateurs ou d'autres appareils tel qu'un smartphone à l'adaptateur interface à travers le WLAN, effectuez les opérations suivantes :

→ Lorsque la LED WLAN est éteinte, appuyez brièvement sur la touche.

Le WLAN s'activera.

→ Sélectionnez le réseau WLAN de l'adaptateur interface sur votre smartphone et saisissez le nom du réseau (SSID).

Le nom du réseau s'affiche dans le menu principal **Configuration**, sous-menu **Réseau**, dans **Réglages point d'accès**. Le nom SSID par défaut est VBusModbus-{numéro de série à 12 chiffres}.

- → Cliquez sur **Connecter**.
- → Saisissez le mot de passe WLAN de l'adaptateur interface.
- Celui-ci se trouve au dos de l'appareil (WLAN-AP).
- → Démarrez l'établissement de la connexion.

Après établissement de la connexion WLAN avec l'adaptateur interface, il est possible d'accéder à l'interface Web sous l'adresse IP http://192.168.240.1 à travers un navigateur Internet ou de configurer le régulateur à travers le logiciel RPT sous cette adresse. Si vous consultez la version crypté du site Web (https), un avertissement de sécurité peut s'afficher. Veuillez ignorer ce message ou consulter la version non cryptée du site Web (http).

DeviceDiscovery n'est pas requis.



# 5.1.2 Connexion au réseau domestique

L'appareil peut se connecter au réseau domestique à travers le LAN pour accéder au régulateur avec le logiciel de paramétrage RESOL RPT ou pour configurer l'appareil à travers l'interface Web. Pour plus d'informations, voir :

chap. 3.3 Connexion(W) LAN, page 46

chap. 6 Chercher l'adaptateur interface dans le réseau, page 51

chap. 7.12 Configurer les réglages réseau, page 54

chap. 7.17 Configurer l'accès à distance, page 56

Installation

Affichages

Configurations

# 5.2 Configuration pour VBus.net

Dans la plupart des systèmes, l'appareil peut se connecter à VBus.net sans configuration. Pour plus d'informations, voir chap. 7.17, page 56.



Pour accéder à un adaptateur interface sur VBus.net, effectuez les opérations suivantes :

- ➔ Notez le code alpha-numérique de 8 à 10 chiffres (Token) indiqué sur l'étiquette au dos de l'appareil.
- → Saisissez VBus.net sur le navigateur Internet et cliquez sur S'inscrire.
- → Attendez de recevoir l'e-mail de confirmation.
- → Cliquez sur Ajouter un appareil.
- → Saisissez le code alpha-numérique de 8 à 10 chiffres (Token).

# 5.2.1 Connexion WLAN à VBus.net (accès Internet)

Vous pouvez établir la connexion WLAN à VBus.net à travers la fonction WPS ou à travers l'interface Web.Veillez à ce que le WLAN soit activé et que le réglage du pays soit correct, voir chap. 7.14, page 54.

La fonction WPS permet de connecter l'appareil au routeur en appuyant sur une seule touche.



# Note

Lors de l'établissement de la connexion par WPS, des failles de sécurité peuvent survenir.

- → Pour connecter l'appareil au routeur par WPS, appuyez sur la touche pendant environ 5 s.
- La LED WLAN clignote.
- → Appuyez sur la touche WPS du routeur.

La connexion s'établit.



Veuillez lire le manuel du routeur.

La fonction WPS peut également être activée à travers l'interface Web, voir chap. 7.15, page 55.

Il est également possible d'établir la connexion WLAN à travers l'interface Web, également décrite dans chap. 7.15, page 55.

Pour plus d'informations, voir : chap. 4.2 Touche, page 47 chap. 6 Chercher l'adaptateur interface dans le réseau, page 51 chap. 7.17 Configurer l'accès à distance, page 56

# 5.2.2 Connexion LAN à VBus.net

L'appareil peut se connecter à VBus.net à travers le LAN. Pour plus d'informations, voir :

chap. 3.3 Connexion(W) LAN, page 46 chap. 6 Chercher l'adaptateur interface dans le réseau, page 51

chap. 7.12 Configurer les réglages réseau, page 54

chap. 7.17 Configurer l'accès à distance, page 56



Configurations

# Chercher l'adaptateur interface dans le réseau

### **DeviceDiscoveryTool** 6.1

L'outil DeviceDiscoveryTool sert à afficher les produits RESOL connectés à l'ordinateur sur lequel il est installé dans le réseau local.

# Démarrer le DeviceDiscoveryTool avec le CD



# Note

Le DeviceDiscoveryTool peut s'utiliser uniquement sur le système d'exploitation Windows. Le DeviceDiscoveryTool ne fonctionne que si Java version 6 ou supérieure est installé.

Pour démarrer le DeviceDiscoveryTool avec le CD, effectuez les opérations suivantes :

- → Ouvrez le dossier DeviceDiscoveryTool.
- → Démarrez DeviceDiscoveryToolSetup.exe.
- → Validez tous les dialogues suivants en cliquant sur OK.
- → Cliquez sur Démarrer/Programmes/RESOL/DeviceDiscoveryTool/ DeviceDiscoveryTool.

Tous les produits LAN de RESOL trouvés s'affichent.

- → Cliquez sur VBus/Modbus-{numéro de série à 12 chiffres}.
- → Cliquez sur Ouvrir.

Une nouvelle fenêtre avec l'interface Web s'affiche.

→ Saisissez le nom d'utilisateur et le mot de passe, voir chap. 7.1, page 51.

La page d'accueil de l'interface Web de l'adaptateur interface s'affiche.



# Note

Le nom d'utilisateur est admin. Le mot de passe se trouve au dos de l'appareil (Web-Interface).

### Accès service (point d'accès) 6.2

Le WLAN permet à l'installateur de se connecter directement à l'appareil sous l'adresse http://192.168.240.01.

Pour plus d'informations, voir chap. 5.1.1, page 49.

### Interface Web 6.3

L'interface Web de l'appareil est accessible sous http://192.168.240.1. L'adresse LAN IP ou WLAN IP s'affiche dans le menu d'état.

# Interface Web

L'interface Web est intégrée dans l'adaptateur interface et s'exécute dans un navigateur Internet.

L'interface permet d'effectuer les fonctions suivantes :

- Afficher l'état de fonctionnement de l'adaptateur interface
- Configurer l'adaptateur interface

### Menu 7.1

Le menu contenant les menus principaux et sous-menus correspondants s'affiche sur la partie gauche de l'interface Web.



# Note



La structure du menu est susceptible d'être modifiée en cas de mise à iour du logiciel résident.

La barre située sur la partie supérieure de l'interface Web se compose des menus Accueil et Ouvrir session.



# Note

Les informations et réglages affichés varient en fonction du mode d'utilisateur, voir chap. 7.10, page 53.

ccueil	Ouvrir session	💻 💥 🚺 🖬

# 211

VBus@/Modbus Etat

Accueil

Bienvenu sur l'interface Web de votre adaptateur interface VBus®/Modbu

Etat	
Configuration	
Généralités	
Réseau	

Accès à distance

Utilisateurs

Afin d'utiliser toutes les fonctions de l'interface Web, yous devez ouvrir une session. Pour ouvrir une session, effectuez les opérations suivantes :

# → Cliquez sur **Ouvrir session** en haut.

Installation

Affichages

Ŧ

La fenêtre Ouvrir session s'affiche. Le nom d'utilisateur est admin. Le mot de passe se trouve au dos de l'appareil (Web-Interface) et sur la dernière page du présent manuel.

> Web-Inter, admin XxXxXxXxX WLAN-AP -\*\*\*\*\*\* root xXxXXXX SSH

- → Saisissez admin dans le champ Nom d'utilisateur.
- → Saisissez le mot de passe dans le champ Mot de passe.
- → Cliquez sur le champ Ouvrir session.

# Vue d'ensemble du menu

Menu prin- cipal	Sous-menu	Fonction
État	État	Afficher les informations générales de l'appareil Afficher l'état de la connexion Afficher l'accès à distance à travers Internet Afficher les informations LAN / WLAN Afficher le point d'accès
Configuration	Généralités	Changer les configurations générales Réglages mise à jour du logiciel ré nt
	Réseau	Changer la configuration LAN Changer la configuration WLAN Changer la configuration WLAN STA Changer la configuration point d'accès
	Accès à dis- tance	Configurer l'accès VBus à travers réseau local Configurer l'accès à distance sur Internet
	Utilisateurs	Changer le mot de passe
	Modbus	Changer les réglages Modbus
A propos de	Généralités	Commander le logiciel Open source de l'adaptateur interface
	Fourni par	Afficher les applications et les bibliothèques Open- Source utilisées
	Historique	Afficher la mise à jour du logiciel résident
	Liens	Liens utiles

### Afficher les informations générales de l'appareil 7.3

Pour afficher les informations générales de l'appareil, effectuez les opérations suivantes :

→ Cliquez sur le menu principal Etat.

Les informations suivantes s'affichent dans État :

- Nom de l'appareil
- Date et heure de l'appareil
- Temps depuis dernier reset
- Numéro de série de l'appareil
- Version logiciel résident
- Appareil connecté ٠
- Support-Rapport

### 7.4 Afficher l'état de la connexion

Pour afficher les informations sur l'état de la connexion, effectuez les opérations suivantes :

→ Cliquez sur le menu principal Etat.

Les informations suivantes s'affichent dans État de la connexion :

- Réseau local accessible
- Internet accessible •
- Accès VBus net activé
- État en ligne •

### Afficher l'accès à distance à travers Internet 7.5

Pour afficher l'état de l'accès à distance sur Internet, effectuez les opérations suivantes :

→ Cliquez sur le menu principal Etat.

Les informations suivantes s'affichent dans Accès à distance à travers Internet :

- Adresse e-mail de l'utilisateur
- Code d'accès

### Afficher les réglages du réseau 7.6

Pour afficher les réglages du réseau, effectuez les opérations suivantes :

→ Cliquez sur le menu principal Etat.

Les informations suivantes s'affichent dans LAN :

- Adresse IP
- Adresse MAC

7.2

f

# Configurations Affichages

# Réparer des pannes Interface Web

# 7.7 Afficher la connexion WLAN

Pour afficher les informations sur la connexion WLAN, effectuez les opérations suivantes :

→ Cliquez sur le menu principal Etat.

Les informations suivantes s'affichent dans WLAN :

- Nom réseau (SSID)
- Amplitude du signal (pour plus d'informations voir chap. 7.15, page 55)
- Cryptage
- Canal
- Adresse IP
- Adresse MAC

# **i** !

Note

Une fois la connexion WLAN établie, le WLAN utilise l'adresse MAC du point d'accès. Le point d'accès reçoit une nouvelle adresse MAC. Une fois la connexion WLAN déconnectée, le point d'accès reprend son adresse originale.

# 7.8 Afficher le point d'accès

Pour afficher les informations sur le point d'accès, effectuez les opérations suivantes :

→ Cliquez sur le menu principal Etat.

Les informations suivantes s'affichent dans  $\ensuremath{\textbf{Point d'accès}}$  :

- Nom réseau (SSID)
- Cryptage
- Adresse MAC
- Canal

# 7.9 Changer la langue de l'interface Web

L'interface Web existe en plusieurs langues.

- → Cliquez sur l'un des petits drapeaux sur la page d'accueil pour sélectionner l'une des langues suivantes :
- Allemand
- Anglais
- Français
- Espagnol
- Italien

La langue a été changée pour la session en cours. Pour changer la langue pour les sessions à venir, effectuez les opérations suivantes :

- → Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Généralités.
- ➔ Dans l'onglet Configuration générale, sélectionnez l'une des langues suivantes dans le menu déroulant Langue :
- Allemand (de)
- Anglais (en)
- Français (fr)
- Español (es)
- Italiano (it)
- → Cliquez sur Enregistrer configuration.

# 7.10 Configurer le mode d'utilisateur

Concernant le mode d'utilisateur de l'interface Web, vous pouvez choisir entre l'utilisateur standard et l'expert. En mode expert, des informations et réglages supplémentaires sont disponibles, tels que : Configuration LAN, informations LAN, mise à jour du logiciel résident, etc.

Pour configurer le mode d'utilisateur, effectuez les opérations suivantes :

- → Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Généralités.
- → Pour activer le mode expert, sélectionnez Oui dans le menu Mode expert. Pour désactiver le mode expert, sélectionnez Non.
- → Cliquez sur Enregistrer configuration.

# 7.11 Changer le nom de l'appareil



Choisissez un nom pertinent pour identifier facilement l'appareil dans le réseau.

Pour donner un nom à l'appareil, effectuez les opérations suivantes:

- → Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Généralités.
- Dans l'onglet Configuration générale saisissez le nom de l'appareil dans le champ Nom appareil.

Les caractères admis sont les suivants : lettres, chiffres, tirets bas, traits d'union.

L'interface Web n'admet pas les caractères spéciaux.

→ Cliquez sur Enregistrer configuration.

# 7.12 Configurer les réglages réseau

Les réglages réseau permettent de définir la source à partir de laquelle l'appareil reçoit les informations IP pour la connexion LAN.

Les réglages réseau peuvent se définir avec les deux modes suivants :

- Dynamique (DHCP): les informations IP sont automatiquement attribuées à l'appareil par le serveur DHCP.
- Statique : les informations IP doivent être attribuées manuellement à l'appareil.

# i

# Note

Changez les réglages d'usine uniquement après consultation de l'administrateur de système !

Pour configurer les réglages réseau, effectuez les opérations suivantes :

- → Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Réseau.
- → Sélectionnez la valeur souhaitée dans le menu Type d'adresse.
- → Cliquez sur Enregistrer configuration.
- → Redémarrez l'appareil.

Le paramètre **IP recovery** sert à solliciter automatiquement une nouvelle adresse IP pour l'appareil en cas de perte de l'adresse actuelle. Pour définir la configuration d'adresse IP automatique, effectuez les opérations suivantes :

- → Dans le menu IP recovery, cliquez sur Oui.
- → Cliquez sur Enregistrer configuration.
- ➔ Redémarrez l'appareil.

Une fois l'accès à distance activé sur Internet, l'appareil vérifiera l'état de la connexion toutes les 15 minutes. Si VBus.net ne répond pas, l'appareil redémarrera. Après le redémarrage, la durée écoulée depuis le dernier redémarrage s'affichera sous Temps depuis dernier reset. Le redémarrage peut prendre jusqu'à 90 secondes.

# 7.13 Réaliser la mise à jour du logiciel résident

Le logiciel résident est le logiciel interne de l'appareil. Ses mises à jour permettent d'effectuer les améliorations suivantes :

- Extension de la fonctionnalité
- Optimisation de la commande
- Modification de l'interface utilisateur de l'interface Web



# Note

Les configurations effectuées seront sauvegardées après toute mise à jour du logiciel résident. Dans quelques cas, il sera nécessaire d'effectuer les réglages de nouveau.

Pour réaliser la mise à jour du logiciel résident, effectuez les opérations suivantes :

→ Dans le menu principal **Configuration**, cliquez sur le sous-menu **Généralités**. La version du logiciel résident utilisé s'affiche dans le menu **Version logiciel ré**sident.

Lorsqu'une mise à jour du logiciel résident est disponible, celle-ci s'affiche dans **Mise à jour du logiciel résident**.

- → Pour télécharger le fichier de mise à jour, cliquez sur le lien.
- → Décompressez le fichier.
- → Dans le menu Charger logiciel résident, cliquez sur Sélectionner.
- → Sélectionnez le fichier de mise à jour du logiciel résident avec l'extension .cbor et cliquez sur Ouvrir.

Le fichier sera chargé.

- ➔ Pour continuer la mise à jour, cliquez sur Mise à jour du logiciel résident. Si vous ne souhaitez pas effectuer la mise à jour, cliquez sur Annuler.
- → Si vous cliquez sur Mise à jour du logiciel résident, la fenêtre pour la mise à jour s'ouvrira. Pour effectuer la mise à jour, cliquez sur Oui. Si vous ne souhaitez pas effectuer la mise à jour, cliquez sur Non.

Après avoir effectué la mise à jour, l'appareil redémarrera.

# 7.14 Changer la configuration générale WLAN

Pour activer ou désactiver le WLAN, effectuez les opérations suivantes :

- → Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Réseau.
- → Dans le menu WLAN, sélectionnez Oui pour activer le WLAN. Pour désactiver le WLAN, sélectionner Non.
- → Après avoir activé le WLAN, sélectionnez le pays dans lequel l'appareil s'utilise.
- → Cliquez sur Enregistrer configuration.

Vous pouvez également activer et désactiver le WLAN par le biais de la touche, voir chap. 4.2, page 47.

Installation

# 7.15 Changer la configuration WLAN STA

Pour changer la configuration WLAN STA, effectuez les opérations suivantes :

→ Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Réseau.

# Variante 1:

Au lieu d'appuyer sur la touche de l'appareil, vous pouvez également connecter celui-ci au routeur via WPS à travers le menu **WPS push button** :

→ Dans le menu WPS push button, cliquez sur Connecter.

→ Appuyez sur la touche WPS du routeur.

La connexion s'établit et s'affiche dans le menu **Réseaux locaux sans fil disponibles**.

# **i** !

# Note

Note

Lors de l'établissement de la connexion par WPS, des failles de sécurité peuvent survenir.



Veuillez lire le manuel du routeur.

# Variante 2:

Le menu **Réseaux locaux sans fil disponibles** affiche les réseaux disponibles avec leur amplitude de signal.

- → Pour actualiser une connexion, cliquez sur Actualiser.
- → Afin de se connecter à un réseau WLAN, sélectionnez le WLAN souhaité.

Lorsque la connexion WLAN a déjà été établie, il faut d'abord la déconnecter avant que tous les réseaux disponibles s'affichent.

→ Saisissez le mot de passe WLAN.

# → Cliquez sur S'inscrire.

La connexion s'établit et s'affiche dans le menu **Réseaux locaux sans fil disponibles**. Les boutons **WPS push button**, **Actualiser**, **SSID**, **Mot de passe** et **Connecter** ne s'affichent plus. Lorsqu'une connexion doit être rétablie, il faut d'abord la déconnecter avant que tous les réseaux disponibles s'affichent.

Pour interrompre la connexion, effectuez les opérations suivantes :

- → Sélectionnez la connexion dans le menu Réseaux locaux sans fil disponibles.
- → Cliquez sur **Déconnecter**.



# Note

La connexion WLAN utilise le type d'adresse DHCP.

# Le menu **Réseaux locaux sans fil disponibles** affiche également l'amplitude du signal.

Réglages WLAN STA



Lorsqu'une connexion à un réseau WLAN a été établie, mais que le WLAN n'est plus accessible, aucun signal s'affiche.

# 7.16 Changer la configuration point d'accès

Lorsque le WLAN a été activé, le point d'accès est automatiquement actif. Pour changer la configuration du point d'accès, effectuez les opérations suivantes :

- ➔ Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Réseau.
- Le menu Nom réseau (SSID) permet de changer le nom du réseau.

Le menu Mot de passe permet de changer le mot de passe du point d'accès.

f

# 7.17 Configurer l'accès à distance

# ATTENTION ! Accès de personnes étrangères !



A défaut de modification du mot de passe pour l'accès à distance, des personnes étrangères non-autorisées peuvent accéder au régulateur connecté.

# → Changez le mot de passe pour l'accès à distance, notez-le et conservez-le dans un endroit sûr.

Le mot de passe pour l'accès à distance est requis pour accéder à un régulateur connecté sur l'adaptateur interface à travers le logiciel de paramétrage RPT.

Pour changer le mot de passe pour l'accès à distance, effectuez les opérations suivantes :

- → Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Accès à distance.
- ➔ Dans l'onglet Accès VBus à travers le réseau local, sélectionnez Oui dans le menu déroulant Accès à travers le réseau local activé.
- → Saisissez le mot de passe dans le champ Mot de passe VBus.
- Le mot de passe pour l'accès à distance par défaut est vbus.
- → Dans l'onglet Accès à travers Internet, sélectionnez Oui dans le menu déroulant Accès à distance à travers VBus.net.
- → Cliquez sur Enregistrer configuration.

Le réglage d'usine de l'accès VBus et de l'accès VBus à travers le réseau local est **Oui**.

# 7.18 Changer le mot de passe

Pour changer le mot de passe de l'utilisateur, effectuez les opérations suivantes :

→ Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Utilisateurs. L'onglet Changer mot de passe s'affiche.

- → Saisissez le mot de passe dans le champ Mot de passe.
- Le mot de passe par défaut se trouve au dos de l'appareil (Web-Interface).
- → Saisissez le nouveau mot de passe dans le champ **Nouveau mot de passe**.
- → Saisissez le nouveau mot de passe dans le champ Valider nouveau mot de passe.
- → Cliquez sur Changer le mot de passe.

# 7.19 Changer les réglages Modbus

Pour que le régulateur puisse communiquer dans le réseau local à travers Modbus TCP/IP, des réglages doivent être effectués dans le menu Modbus.

Pour changer les réglages Modbus, effectuez les opérations suivantes :

- → Dans le menu principal Configuration, cliquez sur le sous-menu Modbus.
- Dans l'onglet Modbus, sélectionnez Oui dans le menu déroulant Modbus activé ?
- → Les configurations actuelles s'affichent dans l'onglet Configuration installée.
- ➔ Pour charger une configuration, cliquez sur Sélectionner et sélectionner la configuration souhaité.

# 8 Détection de pannes

# Mot de passe oublié

Problème	Solution
Mot de passe oublié.	En cas d'oubli du mot de passe d'utilisateur, rétablissez les réglages d'usine de l'appareil afin de pouvoir accéder de nouveau à l'Interface Web. Le mot de passe se trouve au dos de l'appareil (Web-Interface).



# Note

En rétablissant les réglages d'usine de l'appareil, les configurations effectuées seront effacées.

Affichages

### Discovery Tool no trouve nos Pennaroll l e

Le DeviceDiscovery	Problème		
Problème	Solution	Le	
Le DeviceDiscoveryTool	Effectuez les vérifications suivantes pour identifier le pro- blème.	DeviceDisco ne trouve p	
ne trouve pas l'ap- pareil.	➔ Vérifiez si l'appareil est alimenté.	pareil.	
	→ Vérifiez si le câble réseau est correctement branché sur l'appareil !		
	→ Vous pouvez également vérifier la connexion WLAN.		
	→ Vérifiez si le pare-feu de l'ordinateur empêche la connexion à l'appareil.		
	→ Désactivez le pare-feu et cherchez l'appareil à l'aide du DeviceDiscoveryTool.		
	→ Une fois l'appareil trouvé, configurez de nouveau le pare-feu.		
	→ Activez le pare-feu!		
	→ Vérifiez si la version Java la plus actuelle est installée sur l'ordinateur.		
	Si ce n'est pas le cas ou si Java n'est pas installé du tout, un message d'erreur s'affiche.		
	Pour réparer l'erreur, installez la dernière version de Java après l'avoir téléchargée du site http://java.com.	Le	
	➔ Vérifiez si une adresse IP est attribuée à l'appareil.	DeviceDisco ne trouve p pareil.	
	L'appareil doit recevoir son adresse IP soit du routeur, soit de l'ordinateur auquel il est connecté. Ce processus peut prendre quelques minutes.		
	Dans les ordinateurs dotés du système d'exploitation Windows, un symbole apparait sur la barre d'outils pen- dant l'attribution de l'adresse IP au KM2. Ce symbole représente une boule jaune gravitant autour de deux ordinateurs.		
	→ Vérifiez si une adresse IP est automatiquement attri-		

branché sur l'appareil.

	Problème	Solution
	Le	Pour vérifier l'attribution automatique de l'adresse IP, ef-
s pour identifier le pro-	DeviceDiscoveryTool	fectuez les opérations suivantes :
	ne trouve pas l'ap- pareil.	→ Cliquez sur Démarrer sur la barre d'outils.
é. correctement branché		Dans le menu Réglages, cliquez sur Panneau de configuration.
		Double-cliquez sur Connexions réseau.
r la connexion WLAN.		→ Cliquez-droite sur la connexion à l'appareil.
rdinateur empêche la		→ Cliquez sur Propriétés.
		→ Sélectionnez le protocole Internet TCP/IP.
hez l'appareil à l'aide du		→ Cliquez sur Propriétés.
nfigurez de nouveau le		→ Marquez le champ Obtenir une adresse IP auto- matiquement.
		→ Marquez le champ Obtenir les adresses des ser- veurs DNS automatiquement.
us actuelle est installée		→ Fermez toutes les fenêtres en cliquant sur OK.
est pas installé du tout,		➔ Vérifiez si les réglages du serveur Proxy sont corrects pour le système d'exploitation de l'ordinateur.
ernière version de Java		Pour vérifior si les réglages du serveur Prove cont
ttp://java.com. ttribuée à l'appareil.	Le DeviceDiscoveryTool ne trouve pas l'ap-	corrects pour le système d'exploitation, effectuez les opérations suivantes :
sse IP soit du routeur,	pareil.	Cliquez sur Démarrer sur la barre d'outils.
onnecte. Ce processus		→ Dans le menu principal Réglages, cliquez sur le sous-menu Panneau de configuration.
systeme d'exploitation		Double-cliquez sur le symbole Options Internet.

- → Cliquez sur le champ **Connexions**.
- → Cliquez sur le champ **Paramètres réseau**.
- → Cochez la case Utiliser un serveur proxy pour votre réseau local.
- → Cliquez sur Avancé...
- → Fermez toutes les fenêtres en cliquant sur OK.
- → Vérifiez si les réglages du serveur Proxy sont corrects pour le navigateur Internet utilisé.

Affichages

Réparer des pannes

f

Installation

+	Problème	Solution	9 Commande de logiciel	
fr Installation Affichages	Le DeviceDiscoveryTool ne trouve pas l'ap- pareil.	<ul> <li>Pour vérifier si les réglages du serveur Proxy sont corrects pour le navigateur internet, effectuez les opérations suivantes :</li> <li>Démarrez le navigateur Internet.</li> <li>Ouvrez le menu principal Extras, sous-menu Réglages.</li> <li>Ouvrez le menu principal Avancé, sous-menu Réseau.</li> <li>Cliquez sur le champ Paramètres réseau.</li> <li>Fermez toutes les fenêtres en cliquant sur OK.</li> <li>Vous pouvez également utiliser la connexion WLAN.</li> </ul>	<ul> <li>Un DVD contenant le code source et les scripts de compilation des application et des bibliothèques Open-Source peut être commandé pour un montant de 2 euros.</li> <li>Veuillez passer votre commande à :</li> <li>RESOL – Elektronische Regelungen GmbH Heiskampstraße 10</li> <li>45527 Hattingen GERMANY</li> <li>Lors de la commande, veuillez indiquer le numéro de version du logiciel résider que vous trouverez dans le menu A propos de, sous-menu Généralités en ba de l'interface Web (p. ex.: "1.0 (200805241128)"). Il n'est possible de fournir qu'un seule version par commande.</li> </ul>	
	L'amplitude du signal WLAN est trop faible.	➔ Veuillez utiliser l'appareil dans un autre endroit. Le câble VBus <sup>®</sup> peut être rallongé jusqu'à 50 m.		
Configuratio	La LED d'état est allu- mée en vert, même s'il n'y a pas de connexion.	Si vous changez des réglages réseau, ce changement n'est peut-être pas indiqué par la LED d'état.	Câble VBus® Réf.: 11209198	
ons Interface Web	Il n'est pas possible de se connecter à VBus. net.	<ul> <li>→ Lorsque l'appareil est connecté au WLAN et au LAN en même temps et qu'une des deux connexions est interrompue, veuillez redémarrer l'appareil.</li> <li>→ Veuillez n'utiliser qu'un seul type de connexion.</li> </ul>	Adaptateur secteur 12V DC/1A ZDD Réf.: 11209199	
Répar				

# **11 Accessoires**



# **VBus®-Repeater**

Le VBus®-Repeater augmente l'intensité du signal VBus® du régulateur et permet aux modules connectés de disposer d'un courant total de 200 mA.



# VBus®Touch HC

Configurez votre chauffage via l'application

Cette application se caractérise par une commande simple et vous offre la possibilité de configurer votre régulateur de chauffage RESOL à travers des terminaux mobiles.

Cela vous permet, par exemple, de régler simplement et confortablement le mode de fonctionnement de votre régulateur. De plus, les données du système s'affichent clairement sous forme graphique.

Disponible sur App Store et sur Google Play™



# **VBus®Touch FK**

Votre affichage à distance mobile

L'application VBus®Touch FK vous permet d'utiliser vos terminaux mobiles comme module d'affichage à distance pour votre régulateur RESOL doté d'une fonction chaudière à combustible solide. Les données du système s'affichent sous la forme d'un graphique clair et animé.

Disponible sur App Store et sur Google Play™

 $\mathsf{VBus}^{\circledast}$  est une marque déposée par RESOL GmbH

Google Play is a trademark of Google Inc.

Apple, le logo Apple, iPad, iPhone et Apple Watch sont des marques déposées par Apple Inc., enregistrées aux États-Unis et dans d'autres régions. App Store est une marque d'Apple Inc. Votre distributeur :

# Note importante :

Les textes et les illustrations de ce manuel ont été réalisés avec le plus grand soin et les meilleures connaissances possibles. Étant donné qu'il est, cependant, impossible d'exclure toute erreur, veuillez prendre en considération ce qui suit :

Vos projets doivent se fonder exclusivement sur vos propres calculs et plans, conformément aux normes et directives valables. Nous ne garantissons pas l'intégralité des textes et des dessins de ce manuel; ceux-ci n'ont qu'un caractère exemplaire. L'utilisation de données du manuel se fera à risque personnel. L'éditeur exclue toute responsabilité pour données incorrectes, incomplètes ou erronées ainsi que pour tout dommage en découlant.

# **RESOL-Elektronische Regelungen GmbH**

Heiskampstraße 10 45527 Hattingen / Germany Tel.: +49 (0) 23 24 / 96 48 - 0 Fax: +49 (0) 23 24 / 96 48 - 755 www.resol.fr contact@resol.fr

## Note:

Le design et les caractéristiques du régulateur sont susceptibles d'être modifiés sans préavis.

Les images sont susceptibles de différer légèrement du modèle produit.

# Achevé d'imprimer

Ce manuel d'instructions pour le montage et l'utilisation de l'appareil est protégé par des droits d'auteur, toute annexe inclue. Toute utilisation en dehors de ces mêmes droits d'auteur requiert l'autorisation de la société RESOL-Elektronische Regelungen GmbH. Ceci s'applique en particulier à toute reproduction / copie, traduction, microfilm et à tout enregistrement dans un système électronique.

# © RESOL-Elektronische Regelungen GmbH

Ihre kunden	spezifischen Einstellungen de	Your customised settings	en
Gerätename	9	Device name	
Passwörter	Web-Interface:	Passwords Web interface:	
	WLAN-AP:	WLAN AP:	
	SSH:	SSH:	
	Fernzugriff:	Remote access:	
● 茶● 译字 ● SS www.vbus.net	Benutzer-E-Mail-Adresse:	User e-mail address: www.vbus.net@	
WLAN	Land:	WLAN Country:	
	SSID:	SSID:	
<b>LAN</b> Adresstyp: □ DHCP		LAN Address type: DHCP	
□ Static IP		□ Static IP	
Statische IP	-Adresse:	Static IP address:	
Subnetzmas		Subnet mask:	
Standardgat	eway:	Default gateway:	
Nameserve	r 1:	Nameserver 1:	
Ihr Fachhär	ndler	Your distributor	

# Visualisierungsportal VBus.net

Das KM2 kann ohne Konfiguration mit VBus.net verbunden werden.

Registrieren Sie sich auf www.vbus.net

Die Basic-Version steht kostenlos zur Verfügung.

Aktion für Neukunden: die PRO-Version mit erweitertem Funktionsumfang jetzt 30 Tage kostenlos testen.

# VBus.net visualisation portal

The KM2 can be connected to VBus.net without any configuration.

Sign up on www.vbus.net

(de)

The basic version is free of charge.

For new cutomers: test the PRO version with extended functionality 30 days free of charge.



# Werkseinstellungen/Factory settings



(en)